



# Desselbrunn



Dezember 2019

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at



**EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND  
DIE BESTEN WÜNSCHE FÜR EIN  
FRIEDVOLLES UND GUTES NEUES JAHR 2020!**

## Liebe Desselbrunnerinnen und Desselbrunner!

In wenigen Tagen ist das Jahr 2019 schon wieder Vergangenheit und wir starten in ein neues Jahrzehnt.

Eine gute Gelegenheit, kurz noch einmal innezuhalten und das Jahr 2019 etwas Revue passieren zu lassen. Vieles konnte wieder abgearbeitet und erledigt werden, manches ist noch in Arbeit, bzw. wird noch etwas Zeit in Anspruch nehmen. Ich möchte aber nicht allzu sehr ins Detail gehen, da ja das ganze Jahr über, in den Parteizeitungen ausführlich über Aktuelles berichtet wird. Zu nachfolgende Themen möchte ich jedoch trotzdem kurz Stellung nehmen, bzw. berichten:



### Hausärztliche Versorgung

Erfreulicherweise sind auf die zweite Ausschreibung der Kassenarztstelle für die beiden Gemeinden Desselbrunn und Rüstorf, zwei Bewerbungen eingegangen. Die Bewerbungen werden aufgrund von angeführten Berufszeiten, etwaigen Zusatzausbildungen und diversen anderen Kriterien, die zwischen Ärztekammer und GKK festgelegt sind, punktemäßig gereiht.

Mit der erstgereihten Bewerberin, einer Ärztin aus NÖ, hatten meine Bürgermeisterkollegin Mag. Sterrer und ich auch schon persönlichen Kontakt. Es liegt nun an der Bewerberin, eine endgültige Entscheidung zutreffen. Sollte Sie die Kassenstelle doch nicht annehmen, dann käme der zweitgereichte Bewerber, ein Arzt aus OÖ, zum Zug.

Seitens der beiden Gemeinden wurde jedenfalls bestmögliche Unterstützung angeboten. Wir sind guter Dinge, dass sich die BewohnerInnen von Desselbrunn und Rüstorf in absehbarer Zeit wieder an einen, besser gesagt an Ihre Hausärztin / Ihren Hausarzt wenden können.

### Ehrenamtliches und freiwilliges Engagement in DER und für DIE Gemeinde

Das erste Adventwochenende hat ganz klar gezeigt - dort wo zusammengeholfen und miteinander gearbeitet wird, entsteht Wertvolles. Beim Desselbrunner Adventmarkt haben viele fleißige Hände mitgeholfen und mitgewirkt und die Veranstaltung konnte sich wirklich sehen lassen. Ein ganz herzliches Dankeschön an das Organisationsteam rund um Margareta Hüthmair und Michael Hochleitner, aber auch an alle Mitwirkenden, von den Ausstellern angefangen, bis hin zu den Volksschulkindern mit dem Lehrpersonal, den Musikern und dem Familienchor für die Gestaltung des Rahmenprogramms, sowie den kreativen Köpfen in der Kinderbetreuung. Danke ganz einfach allen, die in irgendeiner Form zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben!

Aber nicht nur im Advent, sondern das ganze Jahr über, beweisen die Mitglieder der zahlreichen Vereine und Organisationen, der Feuerwehren und der Musik, dass sie bereit sind, mit großem Einsatz und Engagement in und für unsere Gemeinde und die Bevölkerung zu arbeiten. Der schönste Lohn für diesen Einsatz ist sicherlich, wenn die Desselbrunner und Desselbrunnerinnen, einerseits diesen Einsatz entsprechend honorieren und schätzen, oder andererseits, indem sie die zahlreichen Veranstaltungen besuchen und damit ihre Wertschätzung zum Ausdruck bringen.

### Auszeichnung für Frau Ingrid Resch

Im Rahmen einer würdigen Feierstunde wurde Frau Ingrid Resch durch LH Mag. Thomas Stelzer der Titel einer Schulrätin verliehen. Namens der Gemeinde Desselbrunn war Vize-Bgm. Mair bei der Feierstunde vertreten und überbrachte die Glückwünsche seitens der Gemeinde Desselbrunn. Auch ich darf der frisch gebackenen Schulrätin noch ganz herzlich gratulieren und ihr weiterhin viel Freude bei ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit als Pädagogin wünschen!



## Gesunder KIGA und Gesunde Gemeinde

Im Rahmen der Veranstaltung „Gesundes OÖ – Regional“ der Bezirke Gmunden und Vöcklabruck wurden durch LH-Stellvertreterin Mag. Christine Haberlander Auszeichnungen vergeben und langjährige MitarbeiterInnen in gesunden Gemeinden geehrt.

So erhielt unser Pfarrcaritas-Kindergarten dabei die Auszeichnung zum Gesunden Kindergarten.

Helga Hochreiter wurde für ihre 10-jährige Tätigkeit als Arbeitskreisleiterin der gesunden Gemeinde geehrt.

Als Bürgermeisterin durfte ich namens der Gemeinde ganz herzlich zur Auszeichnung, bzw. zur Ehrung gratulieren. Ein herzliches Dankeschön auch nochmals auf diesem Weg für das großartige Engagement aller Beteiligten und Mitwirkenden.

## Eine kleine Adventüberraschung für den Kindergarten



Mit einer kleinen Adventüberraschung von der Gemeinde im Gepäck, besuchte ich nach dem ersten Adventwochenende unsere Kindergartenkinder. Die Kinder freuten sich sehr, über vier lustige und liebevoll gestaltete Tierhocker, die u.a. auch im Zuge des Adventmarktes zu bestaunen waren. Entstanden sind die kleinen Kunstwerke in der Häkelwerkstatt von Marion Feigl.

Namens der Gemeinde und in meinem eigenen Namen darf ich den Kindern viel Freude mit den vier lustigen neuen Freunden wünschen!

Natürlich haben uns auch zahlreiche andere Themen in diesem Jahr wieder intensiv beschäftigt, wie z.B. der Straßenbau in den neu zu erschließenden Siedlungen in Desselbrunn und Sicking, oder das Straßenbeleuchtungs-sanierungskonzept. In Zusammenarbeit mit der Energie AG ist uns auch ein weiterer und wesentlicher Schritt zur flächendeckenden Versorgung mit Glasfaser in unserer Gemeinde gelungen. Für die Ortschaften Haus, Hub, Berg, Edt und Hofstätten konnten die Anschlussmöglichkeiten geschaffen werden.

Besonders herausfordernd war auch die Umstellung des Buchhaltungssystems von der Kameralistik auf die Doppik. In diesem Zusammenhang darf ich mich in ganz besonderer Weise bei unserer Buchhalterin, Frau Elfriede Neubacher und bei AL Katharina Pabst, ganz herzlich für damit verbundene und geleistete Mehrarbeit bedanken.

Generell bedanke ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Gemeindeamtes ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit und das respektvolle und freundschaftliche Miteinander während des ganzen Jahres!

Danke sage ich auch den Mitgliedern der Gemeindevertretung für die Beratungen und die Zusammenarbeit in den Gremien!

Ich freue mich auf die Herausforderungen des kommenden Jahres und bin überzeugt, dass wir sie gemeinsam meistern werden.

*In diesem Sinn wünsche ich euch/Ihnen allen noch schöne Adventtage, ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute für 2020!*

*Ulrike Pöschl*

## Zuschuss für schulische Veranstaltungen

Zur Erinnerung – die Gemeinde leistet derzeit einmalig pro Jahr einen Zuschuss von **20,00 EUR** für die Teilnahme von Pflichtschülern (einschließlich 9. Schulstufe) an mehrtägigen bzw. mindestens 3-tägigen schulischen Veranstaltungen (Schikurse, Wienfahrten, Landschulwochen, Sportwochen, etc.)

### Was ist zu tun:

Schulbestätigung über die Teilnahme zum Gemeindeamt bringen, der Betrag wird sofort ausbezahlt!



## Schulgeld für den Besuch von Privatschulen

Die Gemeinde Desselbrunn gewährt eine Beihilfe in der Höhe von **300,00 EUR** für den Besuch von Privatschulen von der 5. bis einschließlich 9. Schulstufe (Pflichtschulbereich), wenn die Eltern oder Erziehungsberechtigten Schulgeld oder Internatskosten zu entrichten haben. Treffen diese Voraussetzungen auf mehrere Familien- und Haushaltsangehörige Kinder zu, werden für das zweite und jedes weitere Kind **350,00 EUR** gewährt.

### Was ist zu tun:

Die Bestätigung ist bis zum Ende des Kalenderjahres, in dem das jeweilige Schuljahr geendet hat, vorzulegen. Die Auszahlung dieser Beihilfe erfolgt nach Vorlage einer entsprechenden Bestätigung der Schul- oder Internatsleitung.

## Schulveranstaltungsbeihilfe

Das Land OÖ unterstützt alle Familien, von denen ein Kind bei einer zumindest 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat bzw. zwei oder mehr Kinder an einer zumindest 2-tägigen Schulveranstaltung mit einer Nächtigung teilgenommen haben. Die Förderung beträgt zwischen 50 Euro für 2tägige und 125 EUR für 5tägige Schulveranstaltungen.

## Was wird für einen Staatsbürgerschaftsnachweis benötigt?

- + Geburtsurkunde
- + Staatsbürgerschaftsnachweise beider Eltern
- + Heiratsurkunde der Eltern

Die **Kosten** für die Ausstellung (inkl. Stempelgebühren und Verwaltungsabgaben) betragen **44,60 EUR**.

Seit 1. Mai 2008 ist die Ausstellung von Dokumenten, die unmittelbar durch die Geburt eines Kindes veranlasst werden, sowie die dazugehörigen Anträge von den Stempelgebühren und der Verwaltungsabgabe befreit. Voraussetzung dafür ist, dass diese Dokumente innerhalb von 2 Jahren ab der Geburt des Kindes ausgestellt werden. Die Ausstellung des **Staatsbürgerschaftsnachweises** ist daher für Kinder bis zum 2. Lebensjahr einmalig **kostenlos**.

## Antrag auf Ausstellung eines Reisepasses

Reisepässe für Kinder (Haupt- oder Nebenwohnsitz in Desselbrunn) bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres können auch am Gemeindeamt beantragt werden. Jedes Kind benötigt einen eigenen Reisepass, Miteintragungen sind nicht mehr möglich.

Personen ab Vollendung des 12. Lebensjahres müssen den Antrag bei der Passbehörde (Bezirkshauptmannschaft oder Magistrat) stellen, da der Fingerabdruck dort mittels Fingerprinter erfasst wird.

Die Dauer der Ausstellung beträgt im Normalfall **mindestens 5 Arbeitstage**. Der Pass wird an Ihre Wunschadresse per Post (RSb) zugestellt. Für die Beantragung über das Gemeindeamt sollen mindestens 2 Wochen eingerechnet werden.

Für die Ausstellung eines Reisepasses werden **folgende Unterlagen** benötigt (**Original-Dokumente** – keine Kopien!):

- alter Reisepass
- 1 färbiges EU-Passbild – max. 6 Monate alt – Nachweis erforderlich (Beschriftung durch den Fotografen auf dem Bildbogen bzw. rückseitig oder Rechnung des Fotos)
- Geburtsurkunde
- Heiratsurkunde (bei Namensänderung)
- Staatsbürgerschaftsnachweis (wenn **kein oder länger als 5 Jahre abgelaufener** Reisepass vorhanden)

<b>Kosten:</b>	bis Vollendung des 2. Lj. <b>Erstausstellung gratis</b>	Gültigkeit:	2 Jahre
	bis Vollendung des 12. Lj. 30,00 EUR	Gültigkeit:	5 Jahre
	ab Vollendung des 12. Lj. 75,90 EUR	Gültigkeit:	10 Jahre

Expressreisepässe und Notpässe sind erheblich teurer und unterliegen separaten Bestimmungen.

Weitere Details zu diesem Thema, bzw. auch über Einreisebestimmungen in div. Länder, sind unter [www.bmeia.gv.at](http://www.bmeia.gv.at), [www.bmi.gv.at](http://www.bmi.gv.at) oder [www.help.gv.at](http://www.help.gv.at) – Reisepass zu finden.

## Förderung von Solaranlagen/Photovoltaikanlagen

Bisher wurde der Einbau einer Solaranlage mit 150,00 Euro Pauschalzuschuss gefördert, Voraussetzung war eine Förderzusage des Landes OÖ. Nun ist die Förderung seitens des Landes OÖ mit 30. April 2017 ausgelaufen und somit die Förderungsgrundlage der Gemeinde Desselbrunn entfallen.

Der Gemeinderat hat sich bei der Sitzung vom 16.5.2017, für eine Weiterführung der Förderung zur Errichtung von Solaranlagen ausgesprochen, zusätzlich wird nun auch die Errichtung von Photovoltaikanlagen gefördert.

Antragsberechtigt:	Eigentümer/in, Mieter/in
Gefördert werden:	Thermische Solaranlagen für die Warmwasseraufbereitung und/oder Übergangsheizung und Photovoltaikanlagen – jeweils, zumindest teilweise, zur Versorgung von Hauptgebäuden bestimmt.
Förderungshöhe:	Die Investitionskosten haben mindestens 1.000,00 EUR zu betragen pauschal 150,00 EUR (einmalig pro neu errichteter Solar-/Photovoltaikanlage, Austausch/Erweiterungen/weitere Neuanlagen sind frühestens 10 Jahre nach Auszahlung der vorhergehend gewährten Förderung förderfähig – Sanierungen werden nicht gefördert)
Antragszeitraum:	spätestens binnen 1 Jahr nach Rechnungslegung
Antragsstellung:	mittels Vorlage einer detaillierten Rechnung

# Der Hund



Sollten Sie Ihren Hund 2019 weggegeben (z.B. Einschläferung, Verkauf, etc.) haben, melden Sie dies bitte bis 21. Jänner 2020, da ansonsten die Hundeabgabe (30,00 EUR pro Hund, für Wachhunde 20,00 EUR) für das Jahr 2020 mittels EDV wieder automatisch vorgeschrieben wird.

Ein Hund ist **12 Wochen nach Geburt meldepflichtig**.

Bei Besitzerwechsel ist der neue HundehalterIn verpflichtet, ihn innerhalb 3 Wochen beim Wohnsitzgemeindeamt anzumelden. Mitzubringen sind ein Sachkundenachweis und ein Nachweis über eine Haftpflichtversicherung.

Ein **Chip** muss auf Kosten des Hundehalters oder der Hundehalterin beim Tierarzt spätestens **bis zum dritten Lebensmonat** des Hundes eingesetzt werden.

Ein Hund ist so zu beaufsichtigen, zu verwahren und zu führen, dass weder Menschen noch Tiere durch den Hund gefährdet oder über ein zumutbares Maß hinaus belästigt werden. Weiteres ist zu verhindern, dass ein Hund an **öffentlichen Orten oder auf fremden Grundstücken unbeaufsichtigt herumläuft**. Ein öffentlicher Ort ist ein Ort, der für jedermann frei oder unter den gleichen Bedingungen zugänglich ist.

**An öffentlichen Orten im Ortsgebiet müssen Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.**

Unter Ortsgebiet versteht man die Straßenzüge innerhalb der Hinweiszeichen „Ortstafel“ und „Ortsende“ gemäß § 53 Z 17a und 17b StVO und geschlossen bebaute Gebiete mit mindestens fünf Wohnhäusern.

In öffentlichen Verkehrsmitteln, in Schulen, Kindergärten, Horten, auf gekennzeichneten Spielplätzen sowie bei größeren Menschenansammlungen, wie z.B. Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Gaststätten, Badeanlagen und bei Veranstaltungen müssen Hunde an der Leine und mit Maulkorb geführt werden.

**Die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, müssen unverzüglich beseitigt und entsorgt werden.**

## Sprechtag

### **Österreichische Gesundheitskasse:**

Jeden Donnerstag von 7.30 – 12.00 Uhr am Stadtamt Schwanenstadt

### **Pensionsversicherungsanstalt:**

Österreichische Gesundheitskasse, Franz-Schubert-Straße 31, Montag und Mittwoch von 8.00 – 14.00 Uhr, um telefonische Voranmeldung unter Tel.: 05 7807-36 39 00 wird zwingend ersucht.

### **SVA der Bauern:**

Bezirksbauernkammer Vöcklabruck, jeden 1. Donnerstag im Monat von 8.00 – 14.00 Uhr. Anmeldung bei SVB Frau Leitner 0732/7633/4316

### **Sozialberatungsstelle Schwanenstadt:**

Montag bis Donnerstag von 8.00 – 12.00 Uhr und nach tel. Terminvereinbarung (07673/75257) im Seniorenwohnhaus Schwanenstadt

### **Bezirksgericht Vöcklabruck:**

Amtstag in Vöcklabruck jeden Dienstag von 8.00 – 12.00 Uhr im Amtsgebäude des Bezirksgerichtes Vöcklabruck, Ferd.-Öttl-Straße 12 (Tel.: 05-760121).

Desselbrunner Eltern haben Gelegenheit die Mutterberatung in Schwanenstadt zu besuchen.

Diese findet jeden **2. Donnerstag** im Monat von **14.30 Uhr bis 17.00 Uhr, im Seniorenheim Schwanenstadt** statt.

Alle Mütter sind eingeladen, von dieser Beratungsmöglichkeit zum Wohle der Neugeborenen Gebrauch zu machen.

# Stellenausschreibung

Gemäß §§ 8 und 9 des OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 (GDG 2002) idgF. werden folgende Stellen ausgeschrieben:

## **Bauhofmitarbeiterin / Bauhofmitarbeiter**

im Ausmaß von **40 Wochenstunden**  
nach Funktionslaufbahn GD 19.1

Voraussichtlicher Dienstbeginn: **1. März 2020 bzw. nach Vereinbarung**  
Arbeitszeit: Mo, Di, und Do 7.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 17.30 Uhr  
Mi 7.00 Uhr – 12.30 Uhr, Fr 7.00 Uhr – 13.00 Uhr

Das Dienstverhältnis wird vorerst befristet bis 31. Dezember 2020 abgeschlossen –  
**im Anschluss ist eine Weiterbeschäftigung im künftigen  
Bauhofverband Desselbrunn – Rüstorf vorgesehen.**

---

## **Mitarbeiterin / Mitarbeiter im Reinigungsdienst**

(vorwiegend Kindergarten und Amtshaus)

## **und Assistenz in der Schülernachmittagsbetreuung**

im Ausmaß von **16,5 bis 19,5 Wochenstunden**  
**(Teilzeit – Stundenanzahl nach Vereinbarung)**  
nach Funktionslaufbahn GD 25

Voraussichtlicher Dienstbeginn: **ehestmöglich**  
Arbeitszeit: Montag – Freitag (Nachmittag/Abend)

Das Dienstverhältnis wird vorerst befristet bis 31. Dezember 2020 abgeschlossen,  
bei entsprechendem Arbeitserfolg ist im Anschluss ein unbefristetes Dienstverhältnis angedacht.

### Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen nach den dienstrechtlichen Vorschriften:

- Mindestalter 18 Jahre
- Österreichische Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund eines Abkommens (EWR bzw. EU) dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie Inländerinnen/Inländern
- persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- männliche Bewerber müssen grundsätzlich den Präsenz- oder Zivildienst bereits abgeleistet haben

Aufgabengebiete Bauhofmitarbeiter/in:

- Straßen- bzw. Winterdienst (auch an Wochenenden, Sonn- und Feiertagen)
- div. Bauhof-, Straßen- und Straßenbeleuchtungserhaltungsarbeiten
- Erhaltung und Pflege der öffentlichen Fläche (Grünschnitt, Rasen)
- Instandhaltungsarbeiten (Fahrzeuge, Spielplätze, Gebäude usw.)
- Arbeiten im Bereich der Abfallwirtschaft

Aufgabengebiete Reinigungsdienst:

- Reinigungsarbeiten in folgenden Gebäuden: Kindercampus, Amtshaus und Bauhof
- Mitarbeit bei der Vorbereitung der Räumlichkeiten für Sitzungen, Trauungen usw.
- Mithilfe in der Schülernachmittagsbetreuung
- Grünpflege der Vorplätze (eventuell)
- Winterdienst in den Vorplatzbereichen (eventuell)

Besondere und unbedingt zu erfüllende Aufnahmevoraussetzungen – Bauhofmitarbeiter/in:

- handwerkliches Geschick und technisches Verständnis (Nachweis z.B. durch abgelegte Ausbildung im handwerklichen Bereich – bevorzugt mit Ausbildung im Bereich Elektrotechnik /-installation)
- Führerschein der Klasse B
- Führerschein der Klasse F + E und/oder C + E bzw. Bereitschaft zur Ablegung dieser Führerscheinprüfung innerhalb eines festzulegenden Zeitraumes

Zu erfüllende Aufnahmevoraussetzungen Reinigungsdienst:

- keine abgeschlossene Berufsausbildung erforderlich

Weiters erwarten wir von allen Bewerbern:

- selbstständiges Arbeiten und Organisationsfähigkeit
- Flexibilität, Teamfähigkeit und Kontaktfreudigkeit
- Erbringung von Mehrleistungen (Urlaubs-, Krankenstandsvertretungen, Winterdienst usw.)
- Bereitschaft zur Weiterbildung im fachlichen und persönlichen Bereich (zB. Dienstausbildung)

Das Auswahlverfahren wird entsprechend dem Objektivierungsverfahren gemäß § 11 GDG 2002 durchgeführt. Die Gemeinde behält sich das Recht vor, Vorstellungsbzw. Kontaktgespräche zu führen, sowie allfällige Tests und fachliche Begutachtungen abzuverlangen.

Bewerbungen sind unter Anschluss der entsprechenden Unterlagen (Bewerbungsbogen, Lebenslauf, Urkunden und Zeugnisse) bis spätestens **Donnerstag, 23. Jänner 2020, 12.00 Uhr** an das Gemeindeamt Desselbrunn zu übermitteln. Der erforderliche Bewerbungsbogen liegt am Gemeindeamt Desselbrunn auf und kann dort während der Amtsstunden abgeholt bzw. auf Wunsch per E-Mail oder Post übermittelt werden. Weiters ist dieser auch auf der Homepage der Gemeinde Desselbrunn: [www.desselbrunn.at](http://www.desselbrunn.at) abrufbar.

Bürgermeisterin



Ulrike Hille

**Gemeindeamt Desselbrunn**

4693 Desselbrunn 37, Bezirk Vöcklabruck / Land OÖ.

**Telefon:** 07673 / 3713 – 0 **Fax:** DW 20

**E-Mail:** [gemeinde@desselbrunn.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@desselbrunn.ooe.gv.at) **Homepage:** [www.desselbrunn.at](http://www.desselbrunn.at)

# Kostenlose Rechtsberatung für Desselbrunner/innen

 unentgeltliche  
Rechtsauskünfte   
**DR. THOMAS ZELLINGER**  
ÖFFENTLICHER NOTAR

---

SPARKASSENPLATZ 2  
4690 SCHWANENSTADT  
TEL: 07673/3664  
e-mail: zellinger@notar.at

bietet monatlich  
unentgeltliche Rechtsauskünfte  
(Übergabs-, Schenkungs- und Kaufverträge,  
Erbschaftsangelegenheiten,  
Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung,  
Testament etc.)

von 15.00 bis 17.00 Uhr  
am Gemeindeamt Desselbrunn

Termine

4. Februar 2020	4. August 2020
4. März 2020	4. September 2020
6. April 2020	5. Oktober 2020
4. Mai 2020	4. November 2020
4. Juni 2020	4. Dezember 2020
6. Juli 2020	

Voranmeldung bis zum Vortrag  
12.00 Uhr - Telefon: 07673/37 13

*Kostenlose Rechtsberatung*

*Dr. Stefan Hoffmann*  
*Rechtsanwalt*

---

Stadtplatz 19  
4840 Vöcklabruck  
Tel.: 07672/72607  
e-mail: office@anwalt-hh.at

bietet als Serviceleistung für die  
Desselbrunner Gemeindebürger eine  
kostenlose Rechtsberatung am Gemeindeamt  
Desselbrunn an. Die Rechtsberatung findet  
von 15.00 – 17.00 Uhr an nachfolgenden  
Terminen statt:

Termine:

31. Jänner 2020	28. August 2020
27. März 2020	25. September 2020
24. April 2020	30. Oktober 2020
29. Mai 2020	27. November 2020
26. Juni 2020	

Eine telefonische Voranmeldung beim  
Gemeindeamt (Tel. 3713) bis zum Vortag  
17.00 Uhr vor dem jeweiligen Termin, ist  
erforderlich.

## Amtsstunden im Gemeindeamt

### Parteienverkehr

Montag – Freitag: 07.00 – 12.00 Uhr  
und am Dienstag zusätzlich von: 13.00 – 17.30 Uhr

### Sprechstunden der Bürgermeisterin:

Dienstag und Donnerstag: nach Terminvereinbarung

Am 24., 27. und 31.12.2019 ist das Gemeindeamt geschlossen.

**Ein friedvolles Weihnachtsfest und viel Erfolg im Jahr 2020  
wünschen der Desselbrunner Gemeindebevölkerung  
die Gemeindevertretung und die Gemeindebediensteten**





FÖRDERUNG	ANTRAGSTELLE	ZEITPUNKT DES ANTRAGES	HÖHE	VORAUSSETZUNGEN
SCHULVERANSTALTUNGSHILFE DES LANDES OÖ	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-18772 • web*	bis spätestens 3 Monate (31.10.) nach Ende des laufenden Schuljahres	zwischen 50 und 125 Euro je nach Dauer der Schulveranstellung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Besuch einer Pflichtschule (VS, MMS, PTS) und landw. Fachschule</li> <li>Einkommengrenze darf nicht überschritten werden</li> <li>Bestätigung über die Teilnahme an einer 4tägigen Schulveranstellung für ein Kind oder an mehrtägigen Schulveranstaltungen für mehrere Kinder, mit mind. einer auswertigen/Nachtlage</li> <li>Hauptwohnsitz in OÖ</li> </ul>
OÖ KINDERBETREUUNGSBONUS	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-18772 • web*	Anträge können ab Vollendung des 3. Lebensjahres gestellt werden	der KBB beträgt jährlich pro Kind 700 Euro bzw. für ab 1.1.2016 geborene Kinder 900 Euro/Kind	<ul style="list-style-type: none"> <li>für das Kind wird für mindestens 2 Monate vor Beginn des verpflichtenden Kindergartenjahres der Gratiskindergarten nicht in Anspruch genommen</li> <li>ist auf EU-Bürger beschränkt</li> </ul>
OÖ MEHRLINGSZUSCHUSS	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-18772 • web*	spätestens bis zur Vollendung des 1. Lebensjahres der Mehrlinge	<b>Zwillinge:</b> 500 Euro + 100 Euro Gutschein für „Mobilen Familiendienst“ Caritas <b>Für jeden weiteren Mehrling:</b> je 500 Euro + je 100 Euro Gutschein für „Mobilen Familiendienst“ Caritas	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gemeinsamer Hauptwohnsitz in OÖ</li> <li>Familienbeihilfe</li> <li>Österreichische Staatsbürger bzw. EU-Bürger</li> </ul>
OÖ FAMILIENKARTE DES LANDES OÖ	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-11550 od. 16263 • web*	jederzeit, ab Geburt des 1. Kindes	zahlreiche Vergünstigungen im Freizeitbereich, in der Gastronomie und Hotellerie und bei Dienstleistungsbetrieben	<ul style="list-style-type: none"> <li>Familienbeihilfe für mind. 1 Kind</li> <li>von ausländischen Staatsbürgern ist der Nachweis eines Aufenthaltstitels erforderlich</li> </ul>
OÖ. WINTERSPORTWOCHE	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-18772 • web* Antrag ist von den Schulen zu stellen	bis spätestens 2 Wochen vor Antritt der Wintersportwoche	Gutschein für Litkarte für die Dauer des Schulsikurses	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wintersportwoche findet in einem OÖ Skigebiet statt</li> <li>Mindestmaß von 4 aufeinander folgenden Schultagen (ganztägig)</li> </ul>
OÖ. WINTERSPORTTAGE	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-18772 • web* Antrag ist von den Schulen bzw. Kindergärten zu stellen	bis spätestens 2 Wochen vor Antritt der Wintersporttage	Gutschein für max. 3 Halbtages-Litkarten pro Wintersaison	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wintersporttage müssen in einem OÖ Skigebiet, während der Unterrichtszeit einer Volksschule bzw. Betreuungszeit eines Kindergartens stattfinden</li> </ul>
ELTERNBILDUNGSGUTSCHEINE DES LANDES OÖ	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-11181 • web*	Nach Beantragung der OÖ Familienkarte automatisch zur Geburt des Kindes, zum 3., 6. und 10. Lebensjahr	20 Euro zur Geburt, zum 3., 6. und 10. Lebensjahr	<ul style="list-style-type: none"> <li>Besitz der OÖ Familienkarte</li> </ul>
KOSTENLOSE ELTERNUNFALLVERSICHERUNG DES LANDES OÖ WÄHREND DER KINDERBETREUUNG	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-11831, 11832 • web*	automatisch mit Ausstellung der OÖ Familienkarte	alle Leistungen finden Sie auf <a href="http://www.familienkarte.at">www.familienkarte.at</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Besitz der OÖ Familienkarte</li> <li>Kind muss in der OÖ Familienkarte eingetragen sein</li> <li>Unfälle im Zusammenhang mit Kinderbetreuung bis zum 5. Geburtstag des jüngsten Kindes</li> </ul>
KINDERUNFALLVERSICHERUNG DES LANDES OÖ	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-11831, 11832 • web*	automatisch mit Ausstellung der OÖ Familienkarte	alle Leistungen finden Sie auf <a href="http://www.familienkarte.at">www.familienkarte.at</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Besitz der OÖ Familienkarte</li> <li>Kind muss in der OÖ Familienkarte eingetragen sein</li> <li>Versicherungsschutz erdet mit dem 1. Schultag</li> </ul>
MUTTER-KIND-ZUSCHUSS DES LANDES OÖ	Abt. Gesundheit des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-14910 • web*	innerhalb eines Jahres nach Vollendung des 2., 6. und 9. Lebensjahres	gesamt 375 Euro, dieser Betrag wird in drei Raten zu je 125 Euro ausbezahlt, nach Vollendung des 2., 6. und 9. Lebensjahres.	<ul style="list-style-type: none"> <li>termingerechte Durchführung aller im Mutter-Kind-Pass vorgesehenen Untersuchungen (inkl. Impfungen)</li> <li>Bestätigung einer zahnärztlichen Kontrolle (letztes Kindergeburtstagsjahr ab 6. Geburtstag) und eines karnefesten Geburtstages (ab 9. Geburtstag)</li> <li>Hauptwohnsitz in OÖ</li> <li>termingerechte Antragsstellung</li> </ul>

<b>BEGLEITPERSON IM KRANKENHAUS</b>	direkte Abrechnung der Krankenkassen mit dem Land OÖ	direkte Abrechnung der Krankenkassen mit dem Land OÖ	keine gesonderte Antrag erforderlich	Kosten für die Begleitperson des Kindes im Krankenhaus (ausgenommen Selbstbehalt von 5,10 Euro pro Tag)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aufenthalt in ö. Krankenhaus (ausgenommen private Krankenanstalten und Unfallkrankenhaus Linz)</li> </ul>
<b>SCHULSTARTGELD</b>	Wohnsitzfinanzamt (Auszahlung mit Familienbeihilfe)	Wohnsitzfinanzamt	kein gesondertes Antrag erforderlich	100 Euro für jedes schulpflichtige Kind zwischen 6 und 15 Jahren, Auszahlung automatisch mit September-Familienbeihilfe	Anspruch auf Familienbeihilfe
<b>FAMILIENBEIHLIFE DES BUNDES</b>	Wohnsitzfinanzamt	Wohnsitzfinanzamt	antragslose Familienbeihilfe bei Geburt eines Kindes	gestaffelt nach Alter und Zahl der Kinder ab Geburt: 114 Euro ab 3 Jahren: 121,90 Euro ab 10 Jahren: 141,50 Euro ab 19 Jahren: 165,10 Euro monatliche Erhöhungsbeträge lt. Geschwisterstaffelung bei Mehrlingsfamilien Zuschlag für erheblich behindertes Kind: 155,90 Euro Kinderabsetzbetrag: 58,40 Euro/Kind/Monat, wird ohne gesonderten Antrag gemeinsam mit Familienbeihilfe ausbezahlt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wohnsitz, ständiger Aufenthalt der Antragsteller und Kinder in Österreich</li> <li>Sonderregelungen für EU-Bürger, Drittstaatsangehörige und im Ausland lebende Kinder</li> <li>weitere Detail-Infos zur Familienbeihilfe finden Sie unter <a href="http://www.help.gv.at">www.help.gv.at</a></li> </ul>
<b>FAMILIENBONUS PLUS</b>	über Arbeitgeber (Formular E30) oder mit Arbeitnehmererklärung oder Einkommensteuererklärung 2019	über Arbeitgeber (Formular E30) oder mit Arbeitnehmererklärung oder Einkommensteuererklärung 2019	bei Arbeitgeber (ab Dezember 2018) oder mit Arbeitnehmer-erklärung/Einkommensteuererklärung 2019	Absetzbetrag in Höhe von 1.500 Euro/Kind/Jahr bis zum 18. Lebensjahr, nach 18. Geburtstag: 500 Euro jährlich (wenn Familienbeihilfe bezogen wird), bei geringverdienenden: 250 Euro Kinderabsetzbetrag/Kind/Jahr	<ul style="list-style-type: none"> <li>nur für Kinder im Inland, im EU/EWR-Raum bzw. Schweiz; Familienbonus Plus indexiert</li> </ul>
<b>MEHRKINDZUSCHLAG</b>	Wohnsitzfinanzamt	Wohnsitzfinanzamt	für jedes Kalenderjahr im Rahmen der Arbeitnehmererklärung bzw. Einkommensteuererklärung oder wenn keine Einkünfte vorliegen mit Formular E4	20 Euro/mtl. für jedes ständig in Österreich bzw. EU-Raum lebende dritte und weitere Kind, für das Familienbeihilfe gewährt wird	Das zu versteuernde Familieneinkommen des Vorjahres darf 55.000,- Euro nicht überschreiten
<b>KINDERABSETZBETRAG</b>	Wohnsitzfinanzamt (Auszahlung mit Familienbeihilfe)	Wohnsitzfinanzamt (Auszahlung mit Familienbeihilfe)	kein gesondertes Antrag erforderlich	58,40 Euro pro Kind monatlich	Anspruch auf Familienbeihilfe
<b>ALLEINERZIEHERABSETZBETRAG</b>	im Rahmen der Arbeitnehmererklärung bzw. Einkommensteuererklärung	im Rahmen der Arbeitnehmererklärung bzw. Einkommensteuererklärung	nach Ablauf des Kalenderjahres	mit einem Kind 494 Euro, mit zwei Kindern 669 Euro, mit drei Kindern 869 Euro, für jedes weitere Kind erhöht sich der Betrag um jeweils 220 Euro	Steuerpflichtige mit mind. 1 Kind, die mehr als 6 Monate im Kalenderjahr nicht in einer Ehe- oder Lebensgemeinschaft leben und denen während dieses Zeitraumes ein Kinderabsetzbetrag zusteht
<b>ALLEINVERDIENERABSETZBETRAG</b>	im Rahmen der Arbeitnehmererklärung bzw. Einkommensteuererklärung	im Rahmen der Arbeitnehmererklärung bzw. Einkommensteuererklärung	nach Ablauf des Kalenderjahres	gleich wie Alleinerzieherabsetzbetrag	Steuerpflichtige mit mind. 1 Kind, die mehr als sechs Monate im Kalenderjahr mit einem (Ehe-)Partner in einer Ehe bzw. ehelichen Gemeinschaft leben. Das steuerpflichtige Einkommen des (Ehe-)Partners darf 6.000 Euro jährlich inklusive steuerfreies Wohngeld nicht überschreiten.
<b>KINDERBETREUUNGSGELD DES BUNDES</b>	jener Krankenkassenträger, bei dem der Antragsteller (mit)versichert ist oder zuletzt (mit)versichert war.	jener Krankenkassenträger, bei dem der Antragsteller (mit)versichert ist oder zuletzt (mit)versichert war.	gebührt auf Antrag, frühestens ab dem Tag der Geburt des Kindes	Bezug entweder als pauschale oder einkommensabhängige Leistung. weitere Infos zu den Varianten: <a href="http://www.help.gv.at">www.help.gv.at</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anspruch auf Familienbeihilfe für das Kind</li> <li>gemeinsamer Haushalt mit dem Kind</li> <li>Durchführung der Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen</li> <li>Zuverlässigkeitsgrenzen müssen eingehalten werden</li> <li>Sonderregelungen für Nicht-Österreicher/innen</li> <li>weitere Details zu den Anspruchsvoraussetzungen: <a href="http://www.help.gv.at">www.help.gv.at</a></li> </ul>
<b>SCHULBEIHLIFE, HEIM- UND FAHRT-KOSTENBEIHLIFE DES BUNDES</b>	je nach Schultyp gibt es unterschiedliche Zuständigkeiten alle Infos dazu: <a href="http://www.help.gv.at">www.help.gv.at</a>	je nach Schultyp gibt es unterschiedliche Zuständigkeiten alle Infos dazu: <a href="http://www.help.gv.at">www.help.gv.at</a>	bis Ende des Kalenderjahres, in dem das betreffende Schuljahr beginnt	Schulbeihilfe: individuelle Berechnung/Grundbetrag 1.130 Euro/jährlich (ab 10. Schulstufe) Heimbeihilfe: individuelle Berechnung/Grundbetrag 1.380 Euro/jährlich Fahrtkostenbeihilfe: 105 Euro (Voraussetzung: Heimbeihilfe)	<ul style="list-style-type: none"> <li>soziale Bedürftigkeit</li> <li>österreichische Staatsbürgerschaft, EU/EWR-Bürger</li> <li>weitere Details: <a href="http://www.help.gv.at">www.help.gv.at</a></li> </ul>
<b>UNTERSTÜTZUNG DES BUNDES FÜR TEILNAHME AN SCHULVERANSTALTUNGEN</b>	je nach Schultyp gibt es unterschiedliche Zuständigkeiten alle Infos dazu: <a href="http://www.help.gv.at">www.help.gv.at</a>	je nach Schultyp gibt es unterschiedliche Zuständigkeiten alle Infos dazu: <a href="http://www.help.gv.at">www.help.gv.at</a>	vor Beginn der Schulveranstaltung, jedoch spätestens bis 30. April des laufenden Schuljahres	einmalig bis zu 180 Euro	<ul style="list-style-type: none"> <li>soziale Bedürftigkeit</li> <li>Dauer der Schulveranstaltung: mehr als 4 Tage (außerhalb der Schule)</li> <li>österreichische Staatsbürgerschaft, EU/EWR-Bürger</li> <li>weitere Details: <a href="http://www.help.gv.at">www.help.gv.at</a></li> </ul>

Stand Februar 2019 (2018902)  
Angaben ohne Gewähr



# Herzliche Glückwünsche den älteren Gemeindebürgern



## 75 Jahre

Kastenhuber Hildegard, Desselbrunn  
Seiringer Erna, Brauching  
Abt Reinhold, Viecht  
Medl Aloisia, Viecht  
Umgeher Josef, Feldham  
Parzer Rosa, Desselbrunn  
Schmid Marie-Josephe, Desselbrunn

## 76 Jahre

Grafinger Josef, Fallholz  
Föttinger August, Edt  
Wolfesberger Josef, Desselbrunn  
Ruhaltinger Hartmut, Desselbrunn  
Achleitner Annemarie, Sicking  
Parzer Rudolf, Bubenland  
Wögerbauer Franz, Desselbrunn  
Hessenberger Karl, Fallholz,

## 77 Jahre

Schmidt Erika, Windern  
Holzleitner Anna, Viecht  
Moser Friedrich, Hub  
Reiter Theresia, Sicking  
Thalhammer Josef, Feldham  
Landertshamer Johann, Unterhaidach  
Steinhuber Theresia, Desselbrunn  
Asamer Hermann, Brauching  
Silbermayr Rudolf, Viecht  
Aichhorn Franziska (wh. im  
Altenheim Schwanenstadt)

## 78 Jahre

✠ Kaltenbrunner Erwin, Windern  
Hofmann Klothilde, Windern  
Hörzenberger Gerda, Brauching  
Streicher Aloisia, Hub  
Buchner Johann, Berg  
Hutterer Hermine, Berg  
Stöger Erwin, Sicking  
Stögmüller Anna, Desselbrunn  
Wögerbauer Josefa, Desselbrunn

## 80 Jahre

Hintenaus Johanna, Windern  
Seiringer Helmut, Brauching  
Kaltenbrunner Angela, Windern  
Eichmair Adalbert, Windern  
Mielacher Pauline, Viecht  
Zagerbauer Adolf, Viecht  
Wiesinger Gertrud, Windern  
Hager Anna Maria, Viecht  
Kölblinger Marianne, Bubenland  
Landertshamer Theresia, Unterh.  
Jedinger Josef, Windern  
Resch Josef, Windern  
Strasser Lydia, Viecht  
Strasser Karl, Viecht

## 81 Jahre

Pühringer Marianne, Windern  
Pamminger Johanna, Desselbrunn  
Sonntagbauer Franz, Sicking  
Spießberger Johann, Windern  
✠ Krenn Pauline, Sicking  
Streicher Marianne, Hub  
Schönwald Hermine, Viecht  
Hager Maximilian, Viecht  
Gruber Rudolf, Desselbrunn  
Kastenhuber Johann, Viecht  
Schausberger Marianne, Feldham

## 79 Jahre

Brunnbauer Erika, Windern  
Petritsch Karl, Sicking  
Hochreiter Walter, Windern  
Hüthmair Marianne, Viecht  
Hauser Aloisia, Windern  
Zagerbauer Elfriede, Viecht  
Braun Helga, Viecht  
Eichmair Elfriede, Windern  
Stögmüller Karl, Desselbrunn  
Spiesberger Johanna, Viecht  
Hinterberger Magdalena, Windern  
Wiesinger August, Windern  
Trepic Bahrija, Fallholz  
Hessenberger Hilda, Fallholz  
Holzleitner Josef, Viecht  
Schmidt Alfred, Windern





### 82 Jahre

Eigner-Hellmich Gerhild, Sicking  
 Strupl Josef Dipl.-Ing., Desselbrunn  
 Mair Theresia, Deutenham  
 Braun Heinrich, Viecht  
 Hamedinger Johanna, Feldham  
 Marschal Johann, Viecht  
 Hintenaus Ernst, Windern  
 Samhaber Theresia, Viecht  
 Willingstorfer Helga, Windern  
 Waltenberger Aloisia, Fallholz  
 Hametinger Rosa, Desselbrunn  
 Reiter Anton, Sicking  
 Heitzinger Franz, Fallholz

### 83 Jahre

Guckler Linda, Windern  
 Hamader Maria, Deutenham  
 (wh. Altenheim Attnang-Puchheim)  
 Geyerhofer Marianne, Viecht  
 Landertshamer Mathias, Unterhaidach  
 Steinhuber Alois, Desselbrunn  
 Pohn Theresia, Desselbrunn  
 Hametinger Alois, Desselbrunn  
 Hühnmair Margarethe, Viecht  
 Heitzinger Erna, Fallholz

### 84 Jahre

Secklehner Gisela, Viecht  
 Samhaber Maria, Viecht  
 Huemer Stephanie, Desselbrunn  
 (wh. Altenheim Attnang-Puchheim)  
 Spiesberger Rudolf, Viecht  
 Mair Frieda, Sicking

### 85 Jahre

Hamader Kurt, Deutenham  
 (wh. Altenheim Attnang-Puchheim)  
 Litringer Josef, Fallholz  
 (wh. Altenheim Attnang-Puchheim)  
 Ullmann Anna, Sicking  
 Vormayr Helmut, Desselbrunn  
 Hager Ludwig, Sicking

### 86 Jahre

Hager Johann, Viecht  
 Secklehner Johann, Viecht  
 Pamminger Matthias, Desselbrunn  
 Hutterer Hildegard, Windern (wh.  
 Altenheim Attnang-Puchheim)

### 87 Jahre

Stockhammer Anna, Desselbrunn  
 Hinterberger Bruno, Windern  
 Fellingner Rudolf, Fallholz  
 Pamminger Johann, Windern  
 Hausjell Julia Maria, Viecht

### 88 Jahre

Schlaf Erna, Desselbrunn  
 Holzinger Maria, Desselbrunn  
 Gräfinger Rosa, Unterhaidach  
 † Pichlmüller Juliana, Sicking  
 † Müller-Kreutzer August, Bubenland  
 Hager Anton, Sicking  
 Steinböck Frida, Traunwang  
 Stelzeneder Margareta, Sicking

### 89 Jahre

Hühnmair Friederika, Windern  
 † Kleemayr Friedrich, Sicking  
 Hühnmair Hermine, Viecht  
 Brunnbauer Franz, Windern  
 Lang Stefanie, Deutenham

### 90 Jahre

Samhaber Alois, Viecht  
 Ehgartner Ottilia, Viecht

### 91 Jahre

Hühnmair Franz, Windern  
 Eigner Theodor, Sicking  
 Gräfinger Otto, Unterhaidach

### 92 Jahre

Trappmair Angela, Traunwang  
 Kröchshamer Anna, Desselbrunn  
 Möslinger Josef, Viecht

### 93 Jahre

Resch Franz, Hofstätten  
 Resch Theresia, Hofstätten  
 Volk Eugen, Viecht

### 97 Jahre

Moshammer Theresia, Oberhaidach



## Jubelhochzeiten 2019

Herzliche Glückwünsche zur **GOLDENEN, DIAMANTENEN** und **EISERNEN** Hochzeit 2019

### *Goldene Hochzeit*

Nagl Ernestine und August, Brauching  
Moser Maria und Friedrich, Hub



### *Diamantene Hochzeit*

Zagerbauer Elfriede und Adolf, Viecht  
Samhaber Maria und Alois, Viecht

### *Eiserne Hochzeit*

Hamader Maria und Kurt, Deutenham (wh. Altenheim)  
Hüthmair Friederika und Franz, Windern



## Personenstandsfälle 2019

### *Eheschließungen*

*Den Neuvermählten wünschen wir viel Glück und Freude!*

**Baumann** Rainer und **Baumann-Kasthuber** Karin (Kasthuber), Viecht

**Moshammer** Johannes und Sarah (Pfungstmann), Oberhaidach

**Puchberger** Andreas und Corinna (Feigl), Viecht

**Dirisamer** Ulrich und Julia (Schobesberger), Traunwang

**Hochleitner** Michael und Irene (Amering), Windern

**Aitzetmüller** Christian und Valentina (Pamminger), Windern



## Geburten

Aitzetmüller Valentina und Christian  
Bobleter Anna und Markus  
Fuchs Kristina und Florian  
Resch Michaela und Andreas  
Brauner Madeleine und Florian  
Oberroither Martina und Michael  
Weichselbaum Martina u. Schobesberger Thomas  
Eder Bianca und Weindlmayr Jürgen  
Schmid Elisabeth und Florian  
Baldinger Alexandra und Mink Oliver  
Kirchmeyr Melanie und Stefan  
Wimmer Katja und Steinhuber Patrick  
Oberansmayr Ingrid und Föttinger Thomas  
Hessenberger Melanie und Stefan  
Schwarz Valentina  
Nöhmayer Melanie und Pennetzdorfer Christian  
Litringer Eva und Hüttner Reinhard  
Priedler Doris und Hofer Maximilian  
Dunca Lidia und Daniel

ein Laurenz  
ein Liam Jacob  
eine Leni  
ein Fabian  
eine Fiona  
eine Julia  
eine Ellena  
ein Maximilian  
eine Magdalena  
eine Marlie Penny-Rose  
eine Miriam  
eine Leonie Fiona  
ein Florian  
ein Manuel  
eine Emilia  
ein Jonah Samuel  
ein Finn  
eine Josefine  
eine Noemy Amelie



## Wir gedenken unserer lieben Verstorbenen

Pichlmüller Hannes, Sicking	im 65. Lebensjahr
Felfernig-Böhm Dagmar, Fallholz	im 51. Lebensjahr
Reithmayr Siegmund, Sicking	im 64. Lebensjahr
Pichlmüller Juliana, Sicking	im 88. Lebensjahr
Krenn Pauline, Sicking	im 81. Lebensjahr
Kaltenbrunner Erwin, Windern	im 78. Lebensjahr
Kleemayr Friedrich, Sicking	im 89. Lebensjahr
Kröchshamer Franz, Desselbrunn	im 65. Lebensjahr
Müller-Kreutzer August, Bubenland	im 89. Lebensjahr



*Du bist  
nicht mehr da,  
wo du warst,  
aber du bist  
überall,  
wo wir sind.*

# Jungbürgerfeier 2019

Am 25. Oktober 2019 fand heuer wieder die Jungbürgerfeier (Jahrgang **2001**) in der Sporthalle in Schwanenstadt statt. 12 Gemeinden aus dem Raum Schwanenstadt beteiligten sich an der, von der Stadtgemeinde Schwanenstadt organisierten Feier. Aus unserer Gemeinde nahmen **8** Jungbürger teil.

## **Erste Reihe von links**

Pamminger Manuel, Windern

Kölblinger Sarah, Brauching

Grafinger Lena, Fallholz

Kroiß Annika, Desselbrunn

Grünbacher Andreas, Bubenland

## **Zweite Reihe von links**

Steinböck Thomas, Fallholz

Rittenschober Gabriel, Deutenham

Schobesberger Miriam, Traunwang



# Entsorgungstermine in der Gemeinde Desselbrunn 2020

Januar		Februar		März		April		Mai		Juni		Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1 Mi Neujahr	1 Sa	1 So	1 Mi Plastik	1 Fr Staatsf.	1 Mo Pfgingsten	1 Mi Rest 2	1 Sa	1 Di	1 Do	1 So Allerh.	1 Di												
2 Do	2 So	2 Mo	2 Do Plastik	2 Sa	2 Di Biomüll	2 Do	2 So	2 Mi	2 Fr Papier	2 Mo Biomüll	2 Mi	2 Sa	2 Do	2 So	2 Mi	2 Fr	2 So	2 Do	2 Sa	2 Mo Biomüll	2 Di	2 Mi	2 Do
3 Fr	3 Mo	3 Di	3 Fr	3 So	3 Mi Rest 1	3 Fr	3 Mo	3 Do	3 Sa	3 Di	3 So	3 Mi	3 Do	3 Sa	3 Di	3 So	3 Mo	3 Di	3 So	3 Mi	3 Do	3 Fr	3 Do
4 Sa	4 Di	4 Mi	4 Sa	4 Mo Biomüll	4 Do Rest 2	4 Sa	4 Di	4 Fr	4 So	4 Mi	4 So	4 Mi	4 Do	4 Sa	4 Di	4 So	4 Mo	4 Di	4 So	4 Mi	4 Do	4 Fr	4 Do
5 So	5 Mi	5 Do	5 So Papier	5 Di Rest 1	5 Fr	5 So	5 Mi	5 Do	5 Sa	5 Mi	5 So	5 Mi	5 Do	5 Sa	5 Mi	5 So	5 Mo	5 Di	5 So	5 Mi	5 Do	5 Fr	5 Sa
6 Mo <small>Hl. 3 Könige</small>	6 Do	6 Fr Papier	6 Mo Biomüll	6 Mi Rest2	6 Sa	6 Mo	6 Do	6 Sa	6 Mi	6 So	6 Mo	6 Do	6 Sa	6 Di	6 So	6 Mi	6 Do	6 Sa	6 Di	6 So	6 Fr	6 Do	6 So
7 Di	7 Fr	7 Sa	7 Di Rest 1	7 Do	7 So	7 Di	7 Fr	7 So	7 Di	7 So	7 Di	7 Fr	7 Mo Biomüll	7 Mi	7 So	7 Mo	7 Do	7 Sa	7 Di	7 So	7 Fr	7 Do	7 Mo
8 Mi	8 Sa	8 So	8 Mi Rest 2	8 Fr	8 Mo	8 Mi	8 Sa	8 Do	8 So	8 Di	8 Mo	8 Sa	8 Di	8 Do	8 So	8 Mi	8 Do	8 Sa	8 Di	8 So	8 Fr	8 Do	8 Di Mariä E.
9 Do Plastik	9 So	9 Mo Biomüll	9 Do	9 Sa	9 Di	9 Do	9 So	9 Mi	9 So	9 Di	9 Do	9 So	9 Mi	9 Fr	9 Mo	9 Do	9 Sa	9 Di	9 So	9 Mi	9 Do	9 Fr	9 Mi
10 Fr Plastik	10 Mo Biomüll	10 Di Rest 1	10 Fr Karfreitag	10 So	10 Mi	10 Fr Papier	10 Mo Biomüll	10 Do	10 Sa	10 Di	10 Mo	10 Sa	10 Di	10 Do	10 Sa	10 Di	10 So	10 Mi	10 So	10 Fr	10 Do	10 Fr	10 Do Plastik
11 Sa	11 Di Rest 1	11 Mi Rest 2	11 Sa	11 Mo	11 Do Fronl.	11 Sa	11 Di	11 Fr	11 So	11 Mi	11 So	11 Di	11 Fr	11 So	11 Mi	11 Do	11 Sa	11 Di	11 So	11 Fr	11 Do	11 Fr	11 Fr Plastik
12 So	12 Mi Rest 2	12 Do	12 So Ostern	12 Di	12 Fr	12 So	12 Mi	12 Do	12 Sa	12 Di	12 Mo	12 Sa	12 Di	12 Do	12 Sa	12 Mi	12 Do	12 So	12 Di	12 So	12 Fr	12 Do	12 Sa
13 Mo Biomüll	13 Do	13 Fr	13 Mo Ostern	13 Mi Plastik	13 Sa	13 Mo Biomüll	13 Do	13 So	13 Di	13 Mo	13 Sa	13 Do	13 So	13 Di	13 So	13 Mi	13 Do	13 Sa	13 Di	13 So	13 Fr	13 Do	13 So
14 Di Rest 1	14 Fr	14 Sa	14 Di	14 Do Plastik	14 So	14 Di	14 Fr	14 Mo	14 Sa	14 Di	14 Mo	14 Sa	14 Di	14 Do	14 Sa	14 Mi	14 Do	14 So	14 Di	14 So	14 Fr	14 Do	14 Mo Biomüll
15 Mi Rest 2	15 Sa	15 So	15 Mi	15 Fr	15 Mo Biomüll	15 Mi	15 Sa	15 Di	15 So	15 Mi	15 So	15 Mi	15 Sa Mariä H.	15 Di	15 Do	15 So	15 Do	15 Sa	15 Di	15 So	15 Fr	15 Do	15 Di Rest 1
16 Do	16 So	16 Mo	16 Do	16 Sa	16 Di	16 Do	16 So	16 Mi	16 Sa	16 Di	16 Mo	16 Sa	16 Do	16 Mi	16 Do	16 So	16 Do	16 Sa	16 Di	16 So	16 Fr	16 Do	16 Mi Rest 2
17 Fr	17 Mo	17 Di	17 Fr	17 So	17 Mi	17 Fr	17 Mo	17 Do	17 Sa	17 Di	17 Mo	17 Sa	17 Do	17 Mi	17 Do	17 So	17 Do	17 Sa	17 Di	17 So	17 Fr	17 Do	17 Do
18 Sa	18 Di	18 Mi	18 Sa Papier	18 Mo Biomüll	18 Do	18 Sa	18 Di	18 Mo	18 Sa	18 Di	18 Mo	18 Sa	18 Do	18 Mi	18 Do	18 So	18 Do	18 Sa	18 Di	18 So	18 Fr	18 Do	18 Fr
19 So	19 Mi Plastik	19 Do	19 So	19 Di	19 Fr	19 So	19 Mi	19 Do	19 Sa	19 Di	19 Mo	19 Sa	19 Do	19 Mi	19 Do	19 So	19 Do	19 Sa	19 Di	19 So	19 Fr	19 Do	19 Sa
20 Mo	20 Do Plastik	20 Fr	20 Mo Biomüll	20 Mi	20 Sa	20 Mo	20 Do	20 Mi	20 Sa	20 Di	20 Mo	20 Sa	20 Do	20 Mi	20 Do	20 So	20 Do	20 Sa	20 Di	20 So	20 Fr	20 Do	20 So
21 Di	21 Fr	21 Sa	21 Di	21 Do Chris.Hf.	21 So	21 Di	21 Fr Papier	21 Mo Biomüll	21 Sa	21 Di	21 Mo	21 Sa	21 Do	21 Mi	21 Do	21 So	21 Do	21 Sa	21 Di	21 So	21 Fr	21 Do	21 Mo
22 Mi	22 Sa	22 So	22 Mi	22 Fr	22 Mo	22 Mi	22 Sa	22 Do	22 Sa	22 Di	22 Mo	22 Sa	22 Do	22 Mi	22 Do	22 So	22 Do	22 Sa	22 Di	22 So	22 Fr	22 Do	22 Di
23 Do	23 Sa	23 Mo	23 Do	23 Sa	23 Di	23 Do	23 So	23 Mi	23 Sa	23 Di	23 Mo	23 Sa	23 Do	23 Mi	23 Do	23 So	23 Do	23 Sa	23 Di	23 So	23 Fr	23 Do	23 Mi
24 Fr Papier	24 Mo	24 Di	24 Fr	24 So	24 Mi Plastik	24 Fr	24 Mo Biomüll	24 Do	24 Sa	24 Di	24 Mo	24 Sa	24 Do	24 Mi	24 Do	24 So	24 Do	24 Sa	24 Di	24 So	24 Fr	24 Do	24 Do Papier
25 Sa	25 Di	25 Mi	25 Sa	25 Mo	25 Do Plastik	25 Sa	25 Di Rest 1	25 Fr	25 So	25 Mi	25 So	25 Di Rest 1	25 Fr	25 Do	25 So	25 Do	25 Sa	25 Di	25 So	25 Fr	25 Do	25 Mi	25 Fr Christt.
26 So	26 Mi	26 Do	26 So	26 Di	26 Fr	26 So	26 Mi Rest 2	26 Sa	26 Do	26 Mi	26 So	26 Mi Rest 2	26 Sa	26 Do	26 So	26 Do	26 Sa	26 Di	26 So	26 Fr	26 Do	26 Sa	26 Sa
27 Mo	27 Do	27 Fr	27 Mo	27 Mi	27 Sa	27 Mo Biomüll	27 Do	27 So	27 Di	27 Mo	27 Sa	27 Do	27 So	27 Di	27 So	27 Do	27 Sa	27 Di	27 So	27 Fr	27 Do	27 Sa	27 So
28 Di	28 Fr	28 Sa	28 Di	28 Do	28 So	28 Di Rest 1	28 Fr	28 Mo	28 Sa	28 Di	28 Mo	28 Sa	28 Do	28 Mi	28 Do	28 So	28 Do	28 Sa	28 Di	28 So	28 Fr	28 Do	28 Mo Biomüll
29 Mi	29 Sa	29 So	29 Mi	29 Fr Papier	29 Mo Biomüll	29 Mi Rest 2	29 Sa	29 Di	29 So	29 Mi	29 So	29 Mi Rest 2	29 Sa	29 Di	29 So	29 Do	29 Sa	29 Di	29 So	29 Fr	29 Do	29 Mi	29 Di
30 Do		30 Mo	30 Do	30 Sa	30 Di Rest 1	30 Do	30 So	30 Mi	30 Sa	30 Di	30 Mo	30 Sa	30 Do	30 Mi	30 Do	30 So	30 Do	30 Sa	30 Di	30 So	30 Fr	30 Do	30 Mi
31 Fr		31 Di		31 So Pfgingsten		31 Fr		31 Mo		31 Di		31 So		31 Do		31 So		31 Sa		31 So		31 Do	31 Do

**Müllabfuhr 1:** Berg, Bubenland, Desselbrunn, Edt, Fallholz, Hofstätten, Haus, Hub, Traunwang, Viecht, Windern  
**Müllabfuhr 2:** Brauching, Deutenham, Feldham, Oberhaidach, Sicking, Unterhaidach

## Pauschalmüllgebühr

Es wird darüber informiert, dass ab 1. April 2020 (2. Quartal) die Pauschalmüllgebühr eingeführt wird. Dies bedeutet, dass künftig anstatt der bisherigen Müllgrundgebühr, Rest- und Biomüllabfuhrgebühr lediglich eine Pauschalmüllgebühr verrechnet wird, gestaffelt nach Größe der Restmülltonne. Pro angemeldeter Restmülltonne besteht ein Anspruch auf eine Biotonne, wofür keine zusätzlichen Kosten entstehen.

Lediglich die einmaligen Anschaffungskosten für die Biotonne (ca. 30,00 EUR) werden gesondert in Rechnung gestellt.

Die Papiertonne und der „Gelbe Sack“ sind von den Änderungen nicht betroffen.

Weiters wird der Abfuhrintervall der Biotonne ab April künftig ganzjährig 2-wöchentlich festgesetzt (statt bisher in den Wintermonaten 4-wöchentlich).

Bereits vorab wurden alle betroffenen Liegenschaftseigentümerinnen und -Eigentümer von in Nutzung befindlichen Wohnobjekten verständigt, bzw. befragt ob eine Biotonne gewünscht/benötigt wird, sodass entsprechende Vorarbeiten geleistet werden konnten.

Bei offenen Fragen können Sie sich gerne an das Gemeindeamt wenden.

## Abfall – und Kanalgebühren (inkl. USt.)

Die Abfallgebühr bleibt im 1. Quartal 2020 (01. Jänner 2020 bis 31. März 2020) gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Aufgrund der Pauschalmüllgebühr wurde die Abfallgebühr ab April 2020 angepasst.

Folgende Gebührensätze gelten ab 1. April 2020:

60 l Restmülltonne	194,22 Euro	Preis beinhaltet die Biotonne
90 l Restmülltonne	220,70 Euro	Preis beinhaltet die Biotonne
120 l Restmülltonne	237,08 Euro	Preis beinhaltet die Biotonne
60 l Müllsack	5,50 Euro	

Kanalbenutzungsgebühr ab 01. Jänner 2020 **4,53 Euro pro m<sup>3</sup>**

## Allgemeine Abfallinfos

Es dürfen nur Abfalltonnen verwendet werden, die von der Gemeinde ausgegeben wurden oder werden. Weiters wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Abfalltonnen zeitgerecht (zeitig in der Früh, **ab 6.00 Uhr**) herauszustellen sind. Wenn z.B. ein Feiertag hereingearbeitet werden muss, kann die Tour unter Umständen anders gefahren werden. Dadurch ist es möglich, dass sich die Abfuhrzeiten verschieben.

Das Grundkontingent der **Gelben Säcke (9 Stück)** soll voraussichtlich im April 2020, KW 18 und 19 durch den BAV in der Gemeinde Desselbrunn verteilt werden. Sollten Sie bis dahin noch Säcke brauchen, können Sie sich die Ergänzungsrolle zu je 6 Stück am Gemeindeamt abholen.

## Öffnungszeiten der Altstoffsammelzentren:

### Altstoffsammelstelle Schwanenstadt

<u>Öffnungszeiten:</u>	Montag	8.00 bis 12.00 Uhr
	Dienstag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
	Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
	Samstag	8.00 bis 12.00 Uhr

### Altstoffsammelstelle Attnang-Puchheim/Redlham

<u>Öffnungszeiten:</u>	Dienstag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
	Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Gras- und Strauchschnitt der DesselbrunnerInnen kann im ASZ Schwanenstadt angeliefert werden.

**Am 24.12.2019 und am 31.12.2019 haben alle ASZ's im Bezirk Vöcklabruck geschlossen!**

## Bioabfall richtig trennen

Eine der natürlichsten Sachen der Welt: Was der Boden hervorbringt, soll wieder zur Erde zurückkehren. Um den Abfallberg klein zu halten und die Ressourcen unserer Erde zu schonen, ist nach der Abfallvermeidung die Verwertung die beste Lösung. Jeder kann durch die richtige Trennung des Bioabfalls seinen Beitrag zum Umweltschutz leisten.

### Tipps für die optimale Vorsammlung im Haushalt:

- Biokübel mit Deckel verwenden
- Kübel mit Papier auslegen oder Papier- bzw. Maisstärkesäcke verwenden
- möglichst trocken sammeln und keine flüssigen Abfälle einbringen
- feuchte Küchenabfälle in Papier (Zeitung, Serviette, Küchenrolle) einwickeln
- Küchenabfälle NICHT im Plastiksackerl sammeln



### Tipps für die Biotonne vor dem Haus:

- Gegen Gerüche und Insekten: trocken und kühl lagern!
- Die Biotonne vor dem Befüllen mit Zeitungspapier auslegen oder Papier-Einstecksack verwenden.
- Keine flüssigen Abfälle (wie z. B. Suppen, Saucen etc.) in die Biotonne geben!
- Entsorgen Sie Papiertaschentücher, Papierservietten oder die Küchenrolle auch in der Biotonne.
- Halten Sie die Biotonne verschlossen!
- Stellen Sie die Biotonne nicht in die pralle Sonne; wählen Sie im Sommer einen kühlen, schattigen Standort.
- Sägespäne, Steinmehl oder Düngekalk binden Feuchtigkeit und verringern die Geruchsentwicklung.
- Die Biotonne möglichst locker befüllen.

### Dem Festfrieren vorbeugen!

- Bei etwa -5 °C kann der Inhalt der Biotonne einfrieren.
- Achten Sie darauf, dass in den kalten Wintermonaten die Abfälle möglichst trocken sind und stellen Sie die Tonne, wenn möglich an einen frostfreien Ort.
- Füllen Sie in Frostzeiten kein Laub ein, es friert am Tonnenrand fest.

## Anbringung von Hausnummerntafeln

Immer wieder wird von ortsfremden Personen bemängelt, dass an vielen Häusern im Gemeindegebiet von Desselbrunn keine Hausnummerntafeln angebracht sind.

Gemäß § 10 OÖ. Straßengesetz 1991 sind die Hausnummerntafeln an Gebäuden so anzubringen, dass sie von der Verkehrsfläche aus leicht sicht- und lesbar sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Anbringen einer Hausnummerntafel nicht nur eine erhebliche Erleichterung (Zeitersparnis) für diverse Zustelldienste darstellt, sondern es unter Umständen auch **lebensrettend** sein kann, wenn in einem Notfall ein Haus vom Fahrer eines Einsatzfahrzeuges problemlos und rasch zu finden ist.

**Alle Hauseigentümer werden daher dringend um Kennzeichnung Ihrer Häuser mittels Anbringung einer Hausnummerntafel ersucht.**

**Sollten Sie eine Hausnummerntafel benötigen, können Sie diese am Gemeindeamt bestellen.**

## Jugendtaxi

In der Sitzung des Ausschusses für Schul-, Kindergarten-, Jugend-, Kultur- und Sportangelegenheiten wurde für das Jahr 2019 die Einführung eines Jugendtaxis auf Probe von 1. Jänner bis 31. Dezember 2019 beschlossen.

Aufgrund des zu geringen Anspruches läuft der „Probetrieb“ für das Jugendtaxi 2019 aus.

Es besteht jedoch noch die Möglichkeit bis 30. Dezember 2019 Anträge abzugeben.

Gefördert wird die Hälfte des nachgewiesenen Rechnungsbetrages, jedoch bis max. 50,00 Euro pro Kalenderjahr und Antragsteller/in.

Voraussetzungen der Förderung:

- Anspruchsberechtigt sind Jugendliche mit Hauptwohnsitz in Desselbrunn ab Vollendung des 16. Lebensjahres bis zur Vollendung des 20. Lebensjahres.
- Förderfähig sind nur Rechnungen mit Rechnungsdatum 2019.
- Der Antragsteller/die Antragstellerin muss zum Rechnungszeitpunkt die oben genannten Altersbestimmungen erfüllen.
- Für die Antragstellung ist das entsprechende Formular zu verwenden.



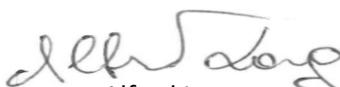
Die Gemeinde stellt der Ortsbauernschaft Desselbrunn für die Agrarförderung insgesamt 7.500,00 EUR zur Verfügung. Die Aufteilung der Förderung erfolgt nach im Ortsbauernausschuss festgelegten Kriterien, durch die Ortsbauernschaft – die Förderungsauszahlung erfolgt durch die Gemeinde.

**Gefördert werden:**

- innerhalb der Gemeinde **Desselbrunn**, von **ortsansässigen Betrieben bewirtschaftete Flächen**
- Gülleausbringung mittels **Schleppschlauch**
- Boden- und Grundwasserschutz durch **Winterbegrünung**
- **Blühstreifen**

Das **Förderansuchen und die dazugehörigen Beilagen** sind bis **Freitag, 17. Jänner 2020, 13.00 Uhr** am Gemeindeamt vorzulegen.

Für die Ortsbauernschaft



Alfred Lang

## Agrarförderung 2019 – Förderungsansuchen

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

KG- Nummer	Parzellen- Nr.	D/W/F in Ha	A in Ha	Schlepp- Schlauch	Begrün- ung
<b>Übertrag:</b>					

KG- Nummer	Parzellen- Nr.	D/W/F in Ha	A in Ha	Schlepp- Schlauch	Begrün- ung
<b>Übertrag:</b>					

D/W/F = Dauergrünland, Wechselwiesen und Feldfutterflächen (Klee gras usw.) in Ha

A = Ackerflächen in Ha

**Beilagen:** **Feldstückliste, Flächennutzung jeweils in Kopie, bei Gülle- / Jaucheausbringung mittels Schleppschlauch – Nachweis, bei Winterbegrünung – Herbstantrag (V1 – V6);**

→ Die am Formular angeführten Flächen sind auf der Kopie des Flächennutzungsbogens und des Herbstantrages mittels Leuchtstift / Textmarker zu kennzeichnen.

Unvollständig ausgefüllte Förderungsansuchen werden nicht bearbeitet, daher kann für jene Förderungswerber keine Förderung gewährt werden. Für weitere Einträge ist bitte ein zusätzliches Formular anzuschließen.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

## Bäume und Sträucher zurückschneiden

Immer wieder gefährden morsche Bäume und dürre Äste Verkehrsteilnehmer auf öffentlichen Straßen und Wegen. Sollten durch umstürzende Bäume/herabfallende Äste Personen verletzt werden, kann es zu Regressansprüchen kommen.

Im Interesse der Verkehrssicherheit werden die Liegenschaftseigentümer aufgefordert, die auf das öffentliche Gut ragenden Äste und Zweige von Bäumen, Sträuchern und Hecken zu entfernen.



Die in den Licht- und Luftraum ragenden Äste (4,50 m Höhe bei Straßen, 2,50 m Höhe bei Wegen) werden zwar immer wieder von der Gemeinde maschinell abgeschnitten, jedoch wird dabei nicht der Baumzustand überprüft.

Diese Verpflichtung bleibt beim Grundstückseigentümer (Baumbesitzer). Es ist daher empfehlenswert in regelmäßigen Abständen (zumindest einmal jährlich) bzw. besonders nach Unwettern die Bäume auf ihren Zustand hin zu überprüfen und schadhafte Baumteile zu entfernen um potentielle Gefahrenquellen zu beseitigen.

## Verbrennen von Abfällen im Freien bzw. in Heizungsanlagen

Es muss immer wieder festgestellt werden, dass Gemeindebürger entweder im Freien oder in Zentralheizungsanlagen Abfälle verbrennen.

Zum einen kommt es durch diese Verbrennungen zu Rauch- und Geruchsbelästigungen für die angrenzenden Bewohner, und zum anderen ist das Verbrennen von Abfällen im Freien sowie in Heizungsanlagen gesetzlich verboten und kann von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe geahndet werden.

## Straßenbauprogramm

Die Gemeinde wird 2020 wieder Straßenbau- und Asphaltierungsarbeiten (voraussichtlich in den Sommermonaten) durchführen lassen.

So wie in den vergangenen Jahren besteht wieder die Möglichkeit, dass Liegenschaftsbesitzer private Flächen asphaltieren lassen können. Umfang, Preise etc. sind mit der jeweiligen Firma direkt zu besprechen.

**Bei Interesse melden Sie sich beim Gemeindeamt (Tel.: 0 76 73 / 37 13) bis Ende März 2020.**

## Winterdienst

Der Winter steht bereits vor der Tür und wie alle Jahre wird nun der Winterdienst wieder zu einem „der Themen“ schlechthin.

### Schneeräumung der Gemeindestraßen

Die Gemeinde ist natürlich bemüht, die Schneeräumung so rasch als möglich durchzuführen und die Straßen frei befahrbar zu machen. Besonders bei erhöhtem Schneeaufkommen und Schneeverwehungen ist es leider nicht möglich, dass alle Straßen bereits in den Morgenstunden frei befahrbar sind. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Priorität auf den Hauptverkehrsstraßen liegt, planen Sie einige Minuten mehr für Ihre Wege ein und vermeiden Sie nach Möglichkeit potentielle Risikostrecken. Die Schneeräumung läuft in diesen Spitzenzeiten auf Hochtouren und es wird das Möglichste dafür getan, die Straßen so schnell als möglich gut befahrbar zu machen. Jeder Verkehrsteilnehmer kann jedoch seinen Beitrag für eine etwas schneller vorangehende Schneeräumung leisten, in dem er sein Fahrzeug ordnungsgemäß abstellt.

Besonders in den Siedlungsstraßen stellen parkende Autos immer wieder ein großes Hindernis für die Schneeräumung dar. Dadurch wird die Schneeräumung verzögert bzw. teilweise fast unmöglich. Wir bitten Sie daher, die **Straßen für die Räumfahrzeuge frei zu halten und keine Autos auf den Straßen zu parken!!!!** – Dahingehend wird auf die Bestimmung des § 24, Abs. 3 StVO hingewiesen, diese besagt, dass auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr das Parken verboten ist, wenn nicht mindestens 2 Fahrstreifen frei bleiben.

### **Schneeräumung der Gehsteige**

Im § 93 der Straßenverkehrsordnung (StVO) schreibt der Gesetzgeber fest, dass jeder **Grundstückseigentümer** im Ortsgebiet (mit Ausnahme von land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen) dazu verpflichtet ist den **vorbeiführenden Gehsteig von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee zu säubern und bei Glätteis zu bestreuen**. Wenn kein Gehsteig vorhanden ist, gilt dies für einen **1 Meter breiten Streifen am Straßenrand**. Wir möchten alle Gemeindebürger darauf hinweisen, dass durch den, von der Gemeinde Desselbrunn beauftragten, Maschinenring die Gehsteige zwar größtenteils geräumt und gestreut werden, die Verpflichtung gemäß § 93 StVO jedoch beim Grundstückseigentümer bleibt. Sollten Sie aus irgendwelchen Gründen nicht in der Lage sein den Winterdienst selbst durchzuführen, empfehlen wir Ihnen, ein gewerbliches Unternehmen damit zu beauftragen und dadurch die Haftung zu übertragen.

### **Schneeablagerung aus Privatgrundstücken**

Die Ablagerung von Schnee aus privaten Grundstücken und Hauszufahrten auf öffentlichen Straßen und Gehsteigen ist verboten. Sollten Verkehrsteilnehmer (Fußgänger, PKW-Lenker) durch solche Schneeablagerungen zu Schaden kommen, könnte dies straf- sowie auch privatrechtliche Probleme für den Verursacher mit sich bringen.

### **Wintersperren von Gemeindestraßen und Geh-/Wanderwegen**

Während der Wintermonate (Dezember – März) werden die offiziellen Geh- und Wanderwege, die in die Zuständigkeit der Gemeinde fallen, gesperrt, da kein Winterdienst (weder Räumung noch Streuung) erfolgt. Die Sperre erfolgt durch eine Abschränkung und es wird eine Tafel (kein Winterdienst,...) aufgestellt. Diese Maßnahme dient zur rechtlichen Absicherung der Gemeinde.

Folgende Straßen(stücke)/Verbindungsstraßen werden in den Wintermonaten nicht geräumt und gestreut.

Die Benützung wird mittels eines Fahrverbotes untersagt:

Straße Oberhaidach – Aichlham (bis zur Kreuzung im Wald Aichlham/Feldham)

Straße Unterhaidach – Sicking (bis zur Einmündung in die Desselbrunner-Landesstraße)

### **Duldung von Schneeräumgut auf Grundstücken neben der Straße**

Das neben der Straße im Zuge der Durchführung des Winterdienstes abgelagerte Schneeräumgut sowie die ausgestreuten Materialien (Salz, Streusplitt etc.) und der üblicherweise auf der Straße befindliche und mit dem Schnee beförderte Straßenschmutz muss auf den der Straße angrenzenden Grundstücken aus öffentlich-rechtlicher Sicht uneingeschränkt und ohne Vergütungsverpflichtung der Straßenverwaltung für allfällige Schäden jederzeit geduldet werden. Schadenersatzansprüche nach dem OÖ. Straßengesetz § 21 Abs. 3 können nur im Zivilrechtsweg geltend gemacht werden.

### **Sonstige Anrainerverpflichtungen**

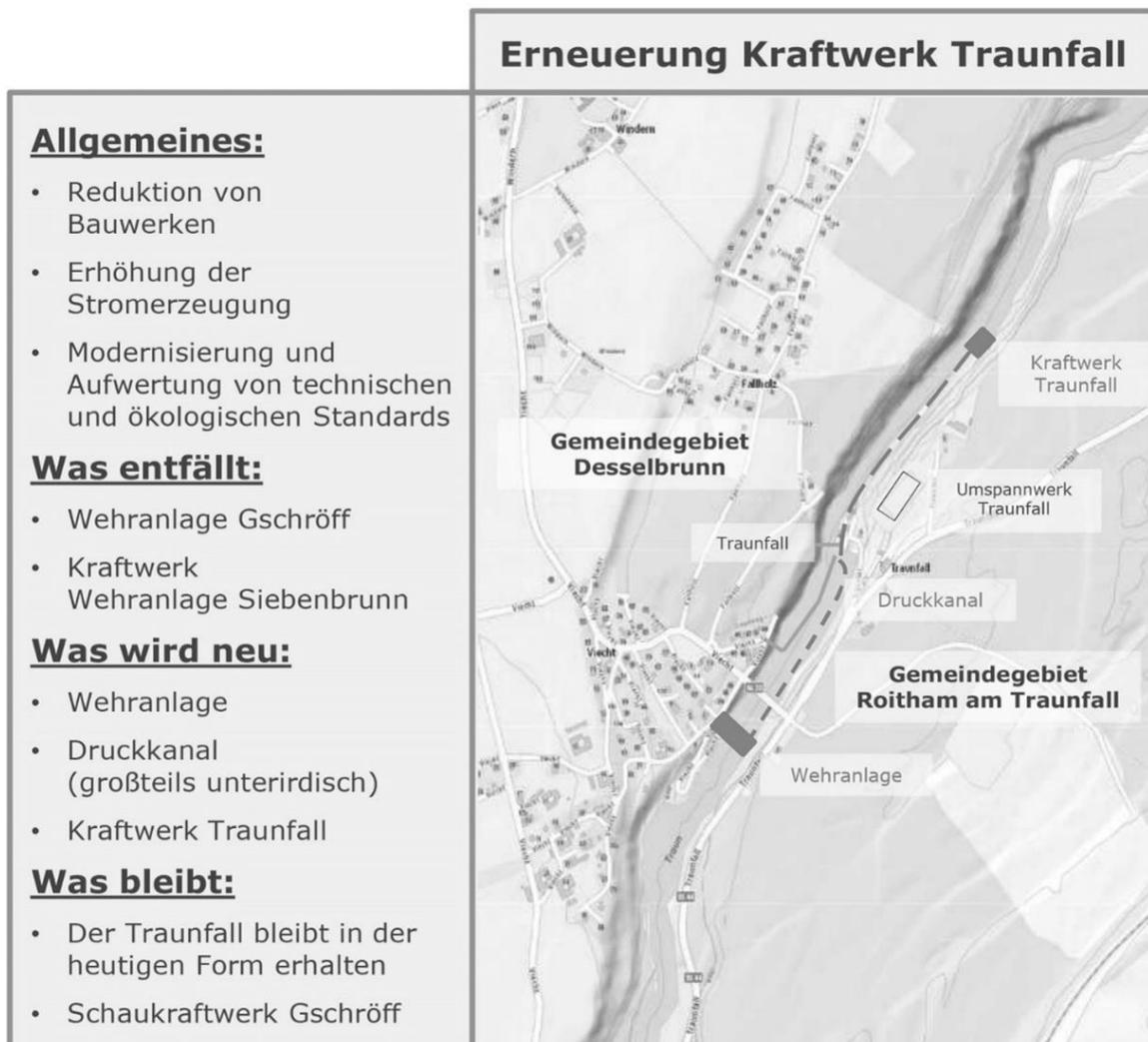
Die Eigentümer von Grundstücken, die in einem Abstand bis zu 50 Meter neben einer öffentlichen Straße liegen, sind verpflichtet, das Aufstellen von Schneezäunen und andere, der Hintanhaltung von Schneeverwehungen, Lawinen, Steinschlägen udgl. dienliche, jahreszeitlich bedingte Vorkehrungen ohne Anspruch auf Entschädigung zu dulden.

# Energie AG erneuert Kraftwerk Traunfall

Die Energie AG setzt ihr Engagement im Wasserkraftbereich fort. Die Kraftwerke Traunfall, Gschröff und Siebenbrunn sollen zusammengelegt und das Kraftwerk Traunfall dabei neu errichtet werden. Der Traunfall selbst bleibt in seiner heutigen Form erhalten. Die Projektidee wurde den Gemeindevertretern bereits vorgestellt.

Im Jahr 2017 hat die Energie AG Oberösterreich fünf Wasserkraftwerke an der Traun von der UPM-Kymmene Austria GmbH in Steyrermühl gekauft. Diese Kraftwerke sind mittlerweile in die Jahre gekommen und schöpfen daher das vorhandene Potential nicht aus. Die Energie AG plant deshalb die Zusammenlegung der Kraftwerke Gschröff, Siebenbrunn und Traunfall. Dadurch kann mehr sauberer Strom aus Wasserkraft erzeugt werden. Die zusätzliche Erzeugung entspricht ungefähr dem durchschnittlichen Jahresbedarf des Bezirks Gmunden. Die Energie AG will damit einen Beitrag zur regionalen und nachhaltigen Energieversorgung leisten. Die Projektidee wurde bereits den Gemeindevertretern von Roitham a. T. und Desselbrunn präsentiert.

Die nächsten Schritte der Energie AG sind nun die Vorbereitungen der Verfahren für die behördlichen Bewilligungen. Nach Vorliegen der endgültigen Planung und aller Bewilligungen sind für die Realisierung rund 2,5 Jahre notwendig. Die Energie AG hat die Projektabwicklung im Dialog mit der Region und den Standortgemeinden entsprechend dem Projektfortschritt zugesichert.



# Silvester Feuerwerk

Jedes neue Jahr wird mit einem imposanten Feuerwerk und lauten Böllern eingeläutet. Punkt Mitternacht schießen zahlreiche Raketen in den Nachthimmel. So schön ein Feuerwerk zum Jahreswechsel auch ist, unsachgemäßer Umgang damit fordert jedes Jahr zahlreiche Verletzte und Sachschäden.

**Wenn Sie das Jahr 2020 ebenfalls mit Raketen und Böllern einläuten möchten, beachten Sie unbedingt folgende Sicherheitstipps:**

- Kaufen Sie Feuerwerkskörper nur beim Fachhändler. Lassen Sie sich über den Effekt und die Handhabung der Knallkörper und Raketen beraten. Lesen Sie die Gebrauchsanweisung und beachten Sie die Sicherheitshinweise. „Basteln“ Sie niemals Eigenkreationen!
- Lagern Sie Raketen und Knallkörper kühl und trocken an einem geeigneten Ort. Bewahren Sie Feuerwerkskörper nicht neben Öfen, Kaminen oder Heizkörpern auf. Für Kinder unerreichbar aufbewahren.
- Halten Sie genügend Abstand zu:
  - Gebäuden, Strom- und Telefonleitungen, Bäumen und Feldern
  - Betriebsanlagen, Tankstellen, Lager
  - Krankenhäuser, Alters- und Pflegeheime, Tierheime
  - Menschenmengen
- Zielen Sie nie auf Menschen, Tiere, Autos oder Gebäude.
- Halten Sie einen Kübel Wasser oder einen Feuerlöscher bereit.
- Zünden Sie Feuerwerkskörper nur im Freien an, nie in geschlossenen Räumen.
- Feuerwerkskörper gehören nicht in die Hände von Kindern. Kinder beaufsichtigen, über Gefahren aufklären.
- Kleine Raketen sollten aus gut verankerten Flaschen, größere nur aus Abschussstäben oder -rohren gezündet werden. Beachten Sie die Windrichtung.
- Feuern Sie Raketen oder Knallkörper niemals aus einem Fenster oder von einem Balkon ab.
- Entfernen Sie die Schutzkappe erst kurz vor dem Zünden.
- Immer nur einen Feuerwerkskörper anzünden (Vorsicht: Funkenflug).
- Halten Sie nach dem Anzünden genügend Sicherheitsabstand zu den Feuerwerkskörpern. Gilt auch für Zuseher.
- Halten Sie Abstand zu Blindgängern und versuchen Sie nicht, diese nochmals zu zünden.
- Wartezeit für nichtgezündete Feuerwerkskörper einhalten und danach mit Wasser übergießen.
- Bei Brandverletzungen sofort mit kaltem Wasser oder Schnee kühlen! Notfalls sofort einen Arzt verständigen oder aufsuchen.
- Verwenden Sie Feuerwerkskörper nie leichtsinnig, fahrlässig oder alkoholisiert. Kühlen Kopf bewahren.



***Wir wünschen Ihnen einen sicheren und guten Rutsch ins Jahr 2020!***

# Sozialberatungsstelle Schwanenstadt

SBS

Sozialberatungsstelle Schwanenstadt

Marianne Maresch  
Ansprechpartnerin  
Foto Hofstätter



Rat und Orientierung bei sozialen Fragen

Information über alle regionalen und überregionalen Hilfsangebote:

**Anlaufstelle für die Bevölkerung, Information über die Vielzahl der sozialen Angebote für alle Menschen, Zusammenarbeit und Vernetzung mit den Sozialeinrichtungen;**

Hilfestellung bei Behördenangelegenheiten:

**Bedarfsorientierte Mindestsicherung, Befreiungsanträge, Pflegegeldanträge, Anträge auf Altenheimunterbringung, Behindertenpass .....**

Unterstützung pflegender Angehörige:

Vermittlung mobiler Dienste im Pflege- und Sozialbereich: Hauskrankenpflege, Altenbetreuung, Essen auf Räder, ....., Hausbesuche wenn notwendig;

Abklärung in sozialen Notlagen:

Rat und Hilfe in schwierigen Lebenssituationen und sozialen Notlagen – Hilfe bei drohender Wohnungslosigkeit;

**Montag bis Donnerstag – 8.00 bis 12.00 Uhr und nach telef. Terminvereinbarung Tel.: 07673 / 75 2 57**

Krankenhausstraße 14/7, 4690 Schwanenstadt E-mail: [sbs.schwanenstadt@sozialberatung-vb.at](mailto:sbs.schwanenstadt@sozialberatung-vb.at)

***Ich wünsche ein frohes besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!***

## Kili Team

Seit ca. 10 Jahren gibt es die Kindergottesdienste in unserem Pfarrheim, welche von uns, dem Kinderliturgiekreis vorbereitet und gehalten werden. Inzwischen ist für viele in unserer Pfarre deutlich geworden: *Kinder sind lebendige Kirche und brauchen- so wie Jugendliche oder Erwachsene - ihren Platz im Gottesdienst.*



Daher feiern wir, immer am 3. Sonntag im Monat, den Kindergottesdienst im Pfarrsaal. Eingeladen sind dazu herzlichst alle Kinder von 0 – 9 Jahre, der Pfarre Desselbrunn, mit deren Eltern, oder Großeltern. Ab 5 Jahren dürfen Kinder auch ohne Begleitung kommen.

Im September starteten wir heuer als „Gottes Familie Kunterbunt“ das Kindergottesdienstjahr. Themen wie



Liebe, Zusammenhalt und füreinander da sein, werden den Kindern durch kleine Theaterstücke, Bilder, Dialoge nähergebracht.

Bei unserer Arbeit legen wir großen Wert darauf, den Kindern die Freude am Glauben zu vermitteln. In einem Kirchenjahr singen wir immer wieder die gleichen Lieder und verwenden dieselben Gebete, damit die Kinder lautstark mitmachen können. Als Erinnerung wird immer eine Kleinigkeit, passend zum Thema, gebastelt.

Wir laden ein und freuen uns, wenn wir dich/euch bei einem unserer nächsten Kindergottesdienste im Pfarrheim sehen.

Die nächsten Termine lauten: 19.01.2020 / 09.02.2020 / 15.03.2020 - jeweils um 9:30 Uhr im Pfarrsaal.

Schöne Grüße euer Kili-Team

Elisabeth Kemptner, Daniela Maxwald, Barbara Nöhammer, Maria Raffelsberger und Sandra Umgeher

# Gesunde Gemeinde

Die Gemeinde Desselbrunn beteiligt sich seit Herbst 2005 an der Aktion „GESUNDE GEMEINDE“ des Landes OÖ.

Gesunde Gemeinde ist ein gemeinsames Netzwerk des Landes Oberösterreich, Abteilung Gesundheit und gesundheitsfördernder Städte und Gemeinden.

Ziel des Netzwerks ist die Förderung des Gesundheitsbewusstseins und der Gesundheitskompetenz der Bevölkerung sowie die Schaffung gesundheitsfördernder Strukturen in den Gemeinden.

Seit Herbst 2017 beteiligt sich auch unser Kindergarten am Netzwerk „Gesunder Kindergarten“.

Bei diesen Gesunden Kindergärten stehen die tägliche Bewegung, die richtige Ernährung und das Wohlbefinden der Kinder auf der Tagesordnung.



Die Ehrungen für langjährige Arbeitskreisleitung „Gesunde Gemeinde“ und Auszeichnung „Gesunder Kindergarten“

wurden von Frau Landesrätin Mag. Christine Haberlander am 30. September 2019 im MEZZO Ohlsdorf vorgenommen. Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde hat sich auch im abgelaufenen Jahr wieder bemüht mit verschiedenen Veranstaltungen das Interesse für Gesundheitsbewusstsein in allen Altersgruppen der Gemeindebevölkerung zu wecken. Bringen Sie auch Ihre Freunde und Nachbarn mit, denn gemeinsame Aktivitäten machen doppelt Spaß.

Viel Freude und Gesundheit wünscht die „Gesunde Gemeinde“

*Helga Hochreiter*

Arbeitskreisleiterin der Gesunden Gemeinde Desselbrunn



## Soziale Initiative – Jugendcoaching

**Schule vorbei und keinen Plan? Lehre abgebrochen und keine Idee wie es weitergehen soll? Ist das Leben gerade schwierig?**

Unsere Jugendcoaches in Vöcklabruck unterstützen Jugendliche und junge Erwachsene von 15 bis 24 Jahren, und auch deren Eltern, um gemeinsam Perspektiven für ihre weitere berufliche Zukunft zu entwickeln.

Teilweise kann nicht unmittelbar mit der beruflichen Orientierung begonnen werden. Der Fokus liegt dann auf der Stabilisierung der jeweiligen Lebenssituation – erst wenn die notwendige persönliche Basis geschaffen ist, gehen wir gemeinsam die nächsten passenden Schritte in eine Ausbildung oder ein geeignetes Projekt.

- **Wir eröffnen Möglichkeiten, die Entscheidung liegt bei dir.**
- **Wir finden mit dir Lösungen, wenn es im Leben gerade schwierig ist.**
- **Wir unterstützen dich bei der richtigen Berufswahl.**

Das **Jugendcoaching Ausbildung bis 18** begleitet auch junge Menschen unter 18 Jahren und erfüllt damit die Ausbildungspflicht. Hierbei werden außerschulische Jugendliche und deren Eltern unterstützt, für sie passende Wege in Richtung schulische Weiterbildung oder berufliche Integration zu finden. Dabei stehen die individuellen Bedürfnisse sowie die aktuellen Lebenssituationen der Jugendlichen stets im Vordergrund. (Jan-Vincent Pierro, Projektleitung 0676 / 841 31 47 70)



Die Teilnahme am Jugendcoaching ist freiwillig und kostenlos. Dieses Angebot wird vom Sozialministeriumservice unter Einbindung von Mitteln des Europäischen Sozialfonds finanziert.

Unsere Beratungen finden nach Terminvereinbarung entweder in unserem Büro in der Industriestraße 33, Vöcklabruck statt - aber wir kommen auch gern zu dir nach Hause – ihr findet uns auch unter [www.soziale-initiative.at](http://www.soziale-initiative.at)

## Scheidung, Trennung, ein neuer Partner – wie sag ich`s meinem Kind?

Wenn eine neue Liebe entsteht, ist das etwas sehr Schönes. Sind ein oder beide Partner bereits Eltern, stellt dies alle Beteiligten vor eine Aufgabe die Achtsamkeit und Geduld fordert. Auch die Zeit der Trennung bedarf großer Achtsamkeit, wie wir mit unseren Kindern darüber reden und wie wir sie gut vorbereiten und begleiten. Damit sich die Kinder in dieser neuen Situation zurechtfinden und geborgen fühlen, bedarf es eine gute Organisation und viele Gespräche durch die Erwachsenen.

- Was brauchen wir und die Kinder, damit jeder seinen Platz findet?
- Welche Rolle sollte ein neuer Partner im Leben der Kinder spielen?
- Wo liegen Konfliktpunkte?
- Wie finden wir genug Zeit als Liebespaar?

Auf diese und weitere Fragen aus dem Alltag einer Patchworkfamilie werden wir einen realistischen Blick werfen, damit ein gutes „Meine, deine, unsere Familie.“ wachsen kann.

**Wann:** Donnerstag, 30. Jänner 2020  
von 19-22 Uhr

**Wo:** Familienbundzentrum PAMAKI  
Flurstrasse 4, 4690 Schwanenstadt

**Preis:** € 4,-

**Anmeldungen unter:**

[www.ooe.familienbund.at/schwanenstadt](http://www.ooe.familienbund.at/schwanenstadt)  
**bis 23. Jänner 2020**

**Referentin:** Eder Andrea  
(Spielgruppenleiterin, Elternbildnerin,  
dipl. system. Mastercoach, Mutter)

## Krabbelstube Rüstorf/Desselbrunn

### *Einladung zum Informationsnachmittag*

Für alle interessierten Eltern die ihr Kind für das Krabbelstubenjahr 2020/21 anmelden wollen, gibt es am

**Freitag, 24.01.2020 um 16.00 Uhr**  
**einen Informationsnachmittag in der Krabbelstube Rüstorf/Desselbrunn**

Sie haben die Möglichkeit sich zu informieren, die Räumlichkeiten der Krabbelstube in Rüstorf anzuschauen und Fragen zu klären. Auch eine Voranmeldung für ihr Kind ist an diesem Abend sowie bis 31.01.2020 möglich.

Für den Informationsnachmittag bitten wir um telefonische Anmeldung unter 0699/16 10 77 73 oder per E-Mail: [krabbelstube@ruestorf.ooe.gv.at](mailto:krabbelstube@ruestorf.ooe.gv.at)

Ursula Eitzinger / Leitung  
Krabbelstube Rüstorf/Desselbrunn

# Neue Mittelschule Schwanenstadt 2



In diesem Schuljahr besuchen 257 Schülerinnen und Schüler die NMS2 in Schwanenstadt. 42 Lehrpersonen begleiten, unterrichten und fördern die Kinder.

Maria Staflinger und Wolfgang Auzinger gingen mit Juli in den wohlverdienten Ruhestand.

Die Karenzzeit beendeten Julia Atzlinger und Barbara Mallinger. Wir möchten Eva Hemetsberger begrüßen, die mit den Fächern Englisch und Geschichte neu an unsere Schule gekommen ist. Neben den M-Klassen mit Schwerpunkt

Musik (Chorgesang, Instrumentalstunden und Band) und den A-Klassen (Inklusionsklassen mit besonderer sonderpädagogischer Förderung, kurz SPF), gibt es auch allgemeine B-Klassen, die ohne Schwerpunkt geführt werden.

## Erlebnispädagogischer Tag der 4. Klassen

Gleich zu Beginn des Schuljahres im Herbst fand im Rahmen des Projektes „Clever & Cool“ der erlebnispädagogische Tag der 4. Klassen statt. Zu Beginn des Tages wurden im Einkaufszentrums Varena verschiedene BesucherInnen zu allgemeinen Themen interviewt. Die Ergebnisse der Befragungen wurden schriftlich gesammelt und in einer anschließenden Gesprächsrunde näher erläutert. Durch den Besuch verschiedener Sozialeinrichtungen in Vöcklabruck konnten die Schülerinnen und Schüler nähere Einblicke in die Aufgaben diverser Hilfsorganisationen im städtischen Bereich gewinnen. Wir besuchten die Einrichtungen Streetwork, Drogenberatungsstelle Ikarus, AMS und Jugendservice. Ein wertvoller Tag, der den Jugendlichen Sicherheit und neue Erfahrungen im Umgang mit fremden Personen brachte. Menschen anzusprechen und zu interviewen ist nicht immer leicht und für viele oft eine Hürde. Zudem erhielten die Schülerinnen und Schüler eine Menge an Informationen und lernten Hilfsangebote betreffend Sucht, Ausgrenzung, Arbeitssuche und Alltagsprobleme (Schule, Familie, Freunde) kennen.



## Ein Backofen entsteht



Mit ausgewählten Schülern der 4. Klassen entstand im Rahmen der Talentförderaktion ein Brotbackofen in alter Bauweise. Die Idee dazu kam von Elmar Huyer, der auch das Projekt leitete. Als Materialien wurden eine Europalette, Holz, gebrannte Tonziegel, Bau- und Quarzsand sowie Lehm und Stroh verwendet. Wir freuen uns schon auf die erste Kostprobe aus unserem „gelungenen Ofenprojekt“, das so richtig Spaß gemacht hat!

*Die Lehrerinnen und Lehrer der NMS2 wünschen allen ein frohes, friedvolles Weihnachtsfest und bitten auch weiterhin um gute Zusammenarbeit im nächsten Jahr!*

*Martina Decker, Direktorin*

## Monatsmeetings – Highlights im Schulalltag

In einem Rhythmus von ca. 6 Wochen finden unsere beliebten Monatsmeetings statt. Dabei versammelt sich die gesamte Schule im Festsaal, wo die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit haben, ihre Begabungen und ihr Können auf vielfältigste Weise zu präsentieren. Während das letzte Meeting im Schuljahr ganz im Zeichen der Verabschiedung der vierten Klassen steht, sind am Schulanfang die Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen die Hauptakteure. Sie werden in einer feierlichen Zeremonie ganz bewusst in die Schulgemeinschaft aufgenommen. Die letzte Zusammenkunft am 31. Oktober stand



unter dem Motto „Halloween einmal anders“. Da Fledermäuse oft mit Halloween in Verbindung gebracht werden, nahmen dies die Schülerinnen und Schüler der 1s und 2s zum Anlass, um sich mit dieser bedrohten Tierart auseinanderzusetzen.

Fächerübergreifend wurden in Deutsch, Biologie, Bildnerischer Erziehung und Sozialem Lernen verschiedenste Beiträge erarbeitet, wie z.B. ein Fledermausgedicht, allgemeine Information über die Tiere, ein lustiger Sketch gespielt, Kostüme und Deko gebastelt... Diese Monatsmeetings sind geschätzte Fixpunkte an unserer Schule, die auch gerne von Eltern, Verwandten und Gästen

besucht werden.

## Traum wird wahr - Eigener Film auf großer Leinwand!

Miriam, Lisa, Steffi, Carina, Thalia (alle 4s) und Nathalie (Absolventin) arbeiteten im vergangenen Schuljahr intensiv an der Produktion ihres eigenen Spielfilmes. Das taten sie im Rahmen des Deutschunterrichtes und der Talentförderung "Medienproduktion". Sie erfanden Charaktere, schrieben ein Drehbuch, lernten den Text auswendig und begannen mit den Dreharbeiten. Professionell unterstützt wurden sie durch ein eintägiges Schauspieltraining mit dem Schwanenstädter Franz Froschauer. Das fertige Produkt wurde dann bei den Video- und Filmtagen in Wien eingereicht und schaffte den Sprung ins Festival-Programm. Am Sonntag, den 13. Oktober ging es dann zur großen Präsentation ins Urania-Kino, wo der Film von über 100 Kurzfilmfans gesehen wurde. Dort erhielten die jungen Schauspielerinnen ein konstruktives Feedback von einer fachkundigen Jury aus der Filmbranche und stellten sich den Fragen des begeisterten Publikums.



*Das Lehrerteam der SPORT NMS und ich bedanken uns bei allen Schulpartnern sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr. Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine besinnliche Weihnachtszeit und für 2020 Gesundheit und Wohlergehen.*

*Direktorin Erika Fehringer*

**Bitte vormerken: Eignungstest für SportschülerInnen: 4. Februar 2020, 13.30 Uhr**

*Lernen ist wie Rudern gegen den Strom.  
Hört man damit auf, treibt man zurück.*



Wenn unsere Schüler und Schülerinnen nach vier Jahren die Volksschule verlassen, ist es uns ein Anliegen, dass sie nicht nur die wichtigen Grundkompetenzen (Rechnen, Lesen und Schreiben) beherrschen, sondern auch ihre Talente in den musischen Fächern entfalten und bei Spiel und Sport ihre Geschicklichkeit und Kraft erproben konnten.

Genauso wichtig erscheint es mir aber, dass sie gelernt haben, sich in eine Gemeinschaft einzugliedern, Konflikte konstruktiv zu lösen und dass sie ein gutes Gespür für ihre eigenen Bedürfnisse und die der anderen entwickelt haben.

Im heurigen Schuljahr besuchen 91 Schüler und Schülerinnen unsere Volksschule, mehr als 20 davon nehmen auch die Nachmittagsbetreuung in Anspruch.

Unsere Schüler/innen werden in 6 Klassen von folgenden Lehrpersonen unterrichtet:

- 1. Klasse: Ingrid Resch
- 2a: Gabriele Maringer
- 2b: Ingeborg Wimmer
- 3a: Christoph Rottenfuß
- 3b: Karin Holzleitner-Wallner
- 4. Klasse: Maria Misra

Weitere Lehrpersonen: Franz Friesenecker, Melanie Samhaber, Eleonore Tropper, Birgit Hochmayr

Nachmittagsbetreuung: Petra Podmanicka

Neben den seit Jahren bewährten Aktivitäten (Theaterbesuche, Schwimmfahrten, Besuche in der Pfarrbücherei,...) war heuer die Teilnahme am Adventmarkt ein besonderes Highlight für unsere Schüler und Schülerinnen. Mit Begeisterung wurden Lieder gesungen, ein Rollenspiel aufgeführt und mit Leuchtbändern zur bekannten Melodie „This little light of mine“ getanzt. In Foyer der Schule wurden außerdem vorweihnachtliche Werkstücke der Kinder ausgestellt.



*Das Team der Volksschule wünscht allen eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2020!*

# Advent im Kindergarten



Eine der schönsten Zeiten im Jahr ist der Advent und die Weihnachtszeit. In den kommenden Wochen ist unsere Kindergartenarbeit wieder geprägt durch die religiösen Feste im Jahreskreis. So beschäftigen wir uns intensiv mit den Themen Hl. Nikolaus, Maria und Josef, Sterne und begleiten die Kinder so durch den Advent. In dieser Zeit des Wartens und der Vorfreude auf das Geburtsfest Jesu werden die Kinder in vielfältiger Weise auf das Weihnachtsfest vorbereitet. Jeden Tag versammeln wir uns beim Adventkranz, singen gemeinsam Lieder, öffnen den Adventkalender und hören Geschichten. Bei unseren wöchentlichen gemeinsamen Adventstunden aller Gruppen begleiten uns die Krippenfiguren, und Sterne erleuchten den Himmel über der Krippe.



Auch der Hl. Nikolaus hat uns besucht. Da lag Spannung in der Luft bis er uns am 6. Dezember, dem Namenstag des Hl. Nikolaus besuchte und mit uns gemeinsam feierte.

*„Wir danken dir, du lieber Gast, dass du bei uns gerastet hast.  
Komm wieder zu uns im nächsten Advent,  
wenn die erste Kerze brennt.“*

Auch ein kleiner Nikolaus hat uns besucht.



*Wir wünschen allen eine besinnliche Adventzeit,  
ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes  
neues Jahr  
das KIGA-TEAM*